

Jahresbericht | Rapport annuel | Rapporto annuale 2023



BodenSchweiz SolSuisse PavimentiSvizzeri



2023

106. / 106^{ème} / 106^o

**Generalversammlung
Assemblée générale
Assemblea generale**



The Valley Eventfactory, Kempththal

**Freitag, 26. April 2024
Vendredi 26 avril 2024
Venerdì 26 aprile 2024**



2023

Jahresbericht

Inhaltsverzeichnis

printed in
switzerland

gedruckt in der
schweiz

imprimé en
suisse

stampato in
svizzera

Verlag und Redaktion

BodenSchweiz
Industriestrasse 23
5036 Oberentfelden

T 062 822 29 40
info@bodenschweiz.ch
www.bodenschweiz.ch

Druck

Werner Druck & Medien AG
Leimgrubenweg 9
4053 Basel

Layout

Rebecca Roth
BodenSchweiz

Rapport annuel

Contenu

5 Jahresbericht des Präsidenten
6 Rapport annuel du président
7 Relazione annuale del Presidente
René Bossert

9 Jahresprogramm 2024
Programme annuel 2024
Programma annuale per il 2024
René Bossert

10 Jahresbericht BBK
12 Rapport annuel CFP
14 Rapporto annuale CFP
Ivan Fankhauser

14 Geschäftsstelle BodenSchweiz
15 Secrétariat SolSuisse
15 Segreteria PavimentiSvizzeri
Daniel Heusser

16 Suisse Floor 2024
17 Suisse Floor 2024
17 Suisse Floor 2024
Reto Anderegg

20 Ombudsstelle/Technik
20 Service de médiation
21 Ufficio del mediatore
Ralph Mühlebach

24 Revisorenbericht
25 Rapport des vérificateurs des
comptes
26 Relazione dei Revisori

27 Bericht Kassier
27 Rapport caissier
28 Relazione del cassiere
Reto Anderegg

29 Bilanz BodenSchweiz
Bilan de SolSuisse
Bilancio PavimentiSvizzeri

30 Erfolgsrechnung BodenSchweiz
Compte de résultats de SolSuisse
Conto economico PavimentiSvizzeri

Rapporto annuale

Contenuto

31 Budget BodenSchweiz
Budget SolSuisse
Budget PavimentiSvizzeri

32 Bericht Budget 2024
32 Rapport budget 2024
33 Relazione budget 2024
Reto Anderegg

32 Bericht Kassier Berufsbildung
Boden & Parkett (BFB)
34 Rapport caissier de formation pro-
fessionnelle sol & parquet (FFP)
35 Relazione del cassiere
Formazione professionale
pavimenti & parquet (FFP)
Ulrich Scheicher

34 Bilanz BFB
Bilan de FFP
Bilancio FFP

35 Erfolgsrechnung BFB
Compte de résultats de FFP
Conto economico FFP

36 Jahresbericht ARP
37 Rapport annuel ARP
37 Relazione annuale ARP
Rahel Habermann

38 Jahresbericht Simulac
38 Rapport annuel Simulac
39 Relazione annuale Simulac
Markus Aeschbacher

40 Arbeitsgruppen und Kommissionen
Commissions et groupes de travail
Commissioni e gruppi di lavoro

42 Mutationen der Mitglieder
Mutations des membres
Mutazione del membri



Jahresbericht des Präsidenten zur 106. Generalversammlung BodenSchweiz

GESCHÄTZTE MITGLIEDER, SEHR GEEHRTE FREUNDE VON BODENSCHWEIZ,
GESCHÄTZTE LESERINNEN UND LESER DIESES JAHRESBERICHTS

Wie jedes Jahr, so durfte, manchmal auch musste, sich unser Verband um zahlreiche Sachgeschäfte, Projekte, Fragen, Unklarheiten oder auch Streitigkeiten beschäftigen. Nachstehend gebe ich Ihnen eine kurze Replik betreffend des von der letztjährigen Generalversammlung genehmigten Programms 2023:

Einführung einer professionellen Revisionsstelle

Aufgrund des stetigen Wachstums unseres Verbandes wurde es nun wirklich Zeit, endlich eine professionelle Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung BodenSchweiz zu mandatieren. Anlässlich der Generalversammlung vom 31. März 2023 genehmigten die anwesenden Mitglieder einstimmig die entsprechende Statutenänderung sowie die Mandatierung der Firma BDO AG, Aarau als Revisionsstelle für die nächste Amtsperiode. Sie finden nun in diesem Jahresbericht erstmals den Revisorenbericht der BDO AG.

Ich möchte es nicht versäumen, an dieser Stelle den früheren Revisoren aus dem Kreise unserer Mitglieder, das sind namentlich Philippe Grossniklaus, Kurt Luchs sowie Markus Haas nochmals ein ganz herzliches Dankeschön für ihre jahrelange Verbandsarbeit auszusprechen.

Teilnahme an den Berufsmeisterschaften EuroSkills 2023

Die EuroSkills haben im September 2023 im polnischen Danzig stattgefunden, und wir sind mit dem Tessiner Wettkämpfer Giorgio Besomi angetreten. Wie er abgeschlossen hat, wissen Sie bereits alle. Ja, mit der Goldmedaille und zusätzlich noch dem Titel als «Best of Nation» hat Giorgio Besomi beinahe Wunder vollbracht und ich zolle ihm grössten Respekt für seine herausragende Leistung. Solche Meisterschaften sind enorm wichtig, gerade hinsichtlich einer Imageverbesserung der Branche und des Berufes. So bestätigt denn auch der verantwortliche Experte, Ivan Fankhauser, dass wir nun endlich zu den ernstzunehmenden Branchen aufgerückt sind.

Neue Grundbildung mit dem Arbeitstitel «Raumgestalter»

Bekanntlich müssen alle Grundbildungen zwingend alle fünf Jahre auf ihre Arbeitsmarkttauglichkeit überprüft werden. Der Vorstand BodenSchweiz hat hier proaktiv gehandelt und die Berufsbildungskommis-

sion beauftragt, ein entsprechendes Projekt zu starten. Als erste Handlung initiierte die Kommission Berufsentwicklung & Qualität eine Umfrage bei allen Verbundpartnern, also bei den Lehrbetrieben, den Kantonen mit den Berufsfachschulen sowie beim Bund. Nun liegen die Auswertungen auf dem Tisch. Als nächste Etappe wird sich im Jahr 2024 eine Projektgruppe über die Konsequenzen und Auswirkungen von verschiedenen Anpassungen und Weiterentwicklungen beschäftigen, damit für die entscheidenden Gremien ein detailliertes Grundlagenpapier vorliegt.

Allgemeinverbindlich erklärter Berufsbildungsfonds (ave BBF)

Nach dem etwas holprigen Start im Jahre 2022 hofften nun die Verantwortlichen, die Abläufe und Verantwortlichkeiten im Jahre 2023 zu festigen und zu stärken. Da aber überraschend schnell die Innendekorationsbranche ebenfalls ein neues Reglement für ihren ave BBF vom Bundesrat allgemeinverbindlich erklärt bekam, wollten die Verantwortlichen rasch zusammenkommen, um über das gemeinsame Inkasso sowie dann über die Verteilung der vereinnahmten Finanzmittel beraten und beschliessen zu können. Wohl wurde das Inkasso für beide Fonds via die gemeinsame AHV-Kasse Simulac ordentlich vorgenommen, aber leider kam es im Jahre 2023 zu keinem Beschluss über die Verteilung der Gelder. Ich verzichte hier bewusst, mich zur Schuldfrage zu äussern, denn die Verantwortlichen der Innendekorationsbranche würden bestimmt behaupten, wir seien Schuld, und unsere Verantwortlichen würden ebenso behaupten, die andern seien Schuld. Also lassen wir diese Frage unbeantwortet und fokussieren uns auf eine rasche Einigung, damit die blockierten Gelder freigegeben werden können.

Allgemeinverbindlich erklärter Gesamtarbeitsvertrag (ave GAV)

Unser grösstes, aber zugleich auch anspruchsvollstes Projekt, nämlich das eines Gesamtarbeitsvertrages, konnte im Sommer 2023 endlich in die sehnlichst erwartete Vernehmlassung gehen. Nach Ablauf der Einsprachefrist erreichten uns insgesamt acht Einsprachen. Das sind in der Summe gesehen sehr wenig, doch hinsichtlich der Komplexität sind diese nicht zu unterschätzen. Diese Einsprachen zu erledigen, wird nun einige Zeit in Anspruch nehmen. Und ja, es war wie jedes Jahr in diesem Projekt: Wir kommen

vorwärts, aber langsam. Irgendwann wird dieses Projekt sein Ende erreichen und wir dürfen uns hoffentlich über einen Gesamtarbeitsvertrag für unsere Branche freuen.

Lehrgang Bodenbelagsberater nach neuem Reglement

Dieser neue Lehrgang startete im März 2023 mit 12 Personen, davon hat eine Person den Lehrgang abgebrochen. Dieser Lehrgang ist endgültig vom ursprünglichen «Schnellbleichkurs» zum veritablen Profikurs aufgestiegen. Auch die neu eingeführte Unterrichtsmethodik des handlungskompetenzorientierten Unterrichts ist nicht für alle Dozenten einfach umzusetzen. Doch die Absolventen eines solchen Lehrgangs sind nun wahrliche Profis auf ihrem Gebiet, und damit können wir wirksam etwas gegen den Fachkräftemangel entgegensetzen.

Dies soweit in Kürze die wichtigsten Arbeiten, welche gemäss dem von der 105. Generalversammlung verabschiedeten Jahresprogramm erfolgten. Natürlich gäbe es noch viel mehr zu berichten. Lesen Sie deshalb auch auf den nachfolgenden Seiten die detaillierten Berichte zu den einzelnen Tätigkeiten und Sachgeschäften. Selbstverständlich dürfen Sie aber jederzeit mich persönlich, die Mitglieder des Vorstandes oder unseren Geschäftsführer anfragen, wenn Sie Details über ein bestimmtes Projekt oder Sachgeschäft erfahren möchten.

So bleibt mir an dieser Stelle, meinen Vorstandskollegen, unserem Geschäftsführer mit seiner Equipe auf der Geschäftsstelle, den in den Kommissionen und Arbeitsgruppen tätigen Mitgliedern, den Sponsoren und allen weiteren Freunden des Verbandes ein ganz herzliches Dankeschön für die immer konstruktive Zusammenarbeit auszusprechen. Ein Verband bringt Menschen zusammen und kann nur funktionieren, wenn die zusammenkommenden Menschen alle am gleichen Strick auf der gleichen Seite ziehen.

René Bossert

Präsident BodenSchweiz

Rapport annuel du président sur la 106^e assemblée générale de SolSuisse

CHERS MEMBRES, CHERS AMIS DE SOLSUISSE,
CHÈRES LECTRICES ET CHERS LECTEURS DE CE RAPPORT ANNUEL

Comme chaque année, notre association a pu, et parfois dû, s'occuper de nombreuses affaires, projets, questions, imprécisions ou même litiges. Ci-dessous, je vous donne une brève réplique concernant le programme 2023 approuvé par l'assemblée générale de l'année dernière:

Introduction d'un organe de révision professionnel

En raison de la croissance constante de notre association, il était vraiment temps de mandater enfin un organe de révision professionnel pour la vérification des comptes annuels de SolSuisse. Lors de l'assemblée générale du 31 mars 2023, les membres présents ont approuvé à l'unanimité la modification correspondante des statuts ainsi que le mandat de la société BDO SA, Aarau, comme organe de révision pour la prochaine période administrative. Vous trouverez donc pour la première fois dans ce rapport annuel le rapport de révision de BDO SA.

Je ne voudrais pas manquer l'occasion de remercier une nouvelle fois les anciens réviseurs parmi nos membres, à savoir Philippe Grossniklaus, Kurt Luchs et Markus Haas, pour le travail qu'ils ont accompli pendant des années au sein de l'association.

Participation aux championnats des métiers EuroSkills 2023

Les EuroSkills ont eu lieu en septembre 2023 à Gdansk, en Pologne, et nous nous y sommes présentés avec le compétiteur tessinois Giorgio Besomi. Vous savez déjà tous comment il a terminé. Oui, avec la médaille d'or et le titre de «Best of Nation», Giorgio Besomi a presque fait des miracles et je lui témoigne le plus grand respect pour sa performance exceptionnelle. De tels championnats sont extrêmement importants, notamment pour améliorer l'image de la branche et de la profession. L'expert responsable, Ivan Fankhauser, confirme d'ailleurs que nous sommes enfin devenus une branche à prendre au sérieux.

Nouvelle formation initiale avec le titre provisoire de «décorateur d'intérieur».

Comme on le sait, toutes les formations initiales doivent impérativement être contrôlées tous les cinq ans quant à leur adéquation avec le marché du travail. Le comité directeur de SolSuisse a agi ici de

manière proactive et a chargé la commission de formation professionnelle de lancer un projet dans ce sens. La première action de la commission Développement professionnel & qualité a été de lancer une enquête auprès de tous les partenaires de l'association, c'est-à-dire auprès des entreprises formatrices, des cantons avec les écoles professionnelles et de la Confédération. Les évaluations sont maintenant sur la table. La prochaine étape consistera en un groupe de projet qui se penchera en 2024 sur les conséquences et les effets des différentes adaptations et évolutions, afin de disposer d'un document de base détaillé pour les instances décisionnelles.

Fonds en faveur de la formation professionnelle déclaré de force obligatoire (FFP dfo)

Après un démarrage un peu laborieux en 2022, les responsables espéraient maintenant consolider et renforcer les procédures et les responsabilités en 2023. Mais comme le secteur de la décoration d'intérieur a été surpris de voir que le Conseil fédéral a également déclaré de force obligatoire générale un nouveau règlement pour son fonds FFP dfo, les responsables ont voulu se réunir rapidement afin de pouvoir discuter et décider de l'encaissement commun et de la répartition des moyens financiers perçus. L'encaissement des deux fonds via la caisse AVS commune Simulac a bien été effectué en bonne et due forme, mais aucune décision n'a malheureusement été prise en 2023 concernant la répartition des fonds. Je renonce délibérément à m'exprimer sur la question de la responsabilité, car les responsables de la branche de la décoration d'intérieur ne manqueraient pas de prétendre que c'est de notre faute, et nos responsables prétendraient également que c'est de la faute des autres. Nous laissons donc cette question sans réponse et nous nous concentrons sur un accord rapide afin que les fonds bloqués puissent être libérés.

Convention collective de travail déclarée de force obligatoire (CCT dfo)

Notre projet le plus important pour un CCT dfo en Suisse Alémanique, mais aussi le plus exigeant, à savoir celui d'une convention collective de travail, a enfin pu être mis en consultation en été 2023, comme nous l'attendions avec impatience. Après l'expiration du délai d'opposition, nous avons reçu huit oppositions au total.

C'est très peu au total, mais en termes de complexité, il ne faut pas les sous-estimer. Le règlement de ces oppositions va maintenant prendre un certain temps. Et oui, c'était comme chaque année dans ce projet : nous avançons, mais lentement. Un jour ou l'autre, ce projet arrivera à son terme et nous pourrons, espérons-le, nous réjouir d'une convention collective de travail pour notre branche.

Formation de conseiller en revêtements de sol selon le nouveau règlement

Ce nouveau cours a débuté en mars 2023 avec 12 personnes, dont une a abandonné le cours. Cette formation est définitivement passée du statut de «cours de blanchiment rapide» initial à celui de véritable cours professionnel. La nouvelle méthode d'enseignement introduite, à savoir l'enseignement axé sur les compétences opérationnelles, n'est pas non plus facile à mettre en œuvre pour tous les enseignants. Mais les personnes ayant suivi un tel cours sont désormais de véritables professionnels dans leur domaine, ce qui nous permet de lutter efficacement contre la pénurie de personnel qualifié.

Voilà en bref les principaux travaux réalisés conformément au programme annuel adopté par la 105^e assemblée générale. Il y aurait bien sûr encore beaucoup d'autres choses à dire. C'est pourquoi vous trouverez dans les pages suivantes les rapports détaillés sur les différentes activités et affaires. Bien entendu, vous pouvez à tout moment vous adresser à moi personnellement, aux membres du comité directeur ou à notre directeur si vous souhaitez obtenir des détails sur un projet ou un dossier particulier.

Il me reste donc à remercier chaleureusement mes collègues du comité, notre directeur et son équipe au secrétariat, les membres des commissions et des groupes de travail, les sponsors et tous les autres amis de l'association pour leur collaboration toujours constructive. Une association rassemble les gens et ne peut fonctionner que si les personnes qui se réunissent tirent toutes à la même corde du même côté.

René Bossert
Président SolSuisse

Relazione annuale del Presidente alla 106^a Assemblea generale di PavimentiSvizzeri

CARI SOCI, CARI AMICI DI PAVIMENTISVIZZERI,
CARE LETTRICI E CARI LETTORI DI QUESTA RELAZIONE ANNUALE

Come ogni anno, la nostra associazione ha potuto e anche dovuto affrontare numerose questioni, progetti, domande, incertezze e persino controversie. Di seguito una breve risposta al programma 2023 approvato dall'Assemblea generale dello scorso anno:

Introduzione di revisori professionali

A causa della costante crescita della nostra associazione, era davvero giunto il momento di incaricare un revisore professionale per la revisione del bilancio annuale di PavimentiSvizzeri. In occasione dell'Assemblea generale del 31 marzo 2023, i soci presenti hanno approvato all'unanimità la relativa modifica dello Statuto e la nomina di BDO AG, Aarau, come revisore dei conti per il prossimo mandato. Nel presente rapporto annuale troverete per la prima volta la relazione di revisione di BDO AG.

Colgo l'occasione per ringraziare ancora una volta gli ex revisori dei conti tra i nostri soci, ovvero Philippe Grossniklaus, Kurt Luchs e Markus Haas, per il loro pluriennale lavoro a favore dell'associazione.

Partecipazione ai campionati professionali EuroSkills 2023

Gli EuroSkills si sono svolti a Danzica, in Polonia, nel settembre 2023, e noi abbiamo gareggiato con Giorgio Besomi dal Ticino. Tutti voi sapete già come ha portato a termine la gara. Sì, con la medaglia d'oro e il titolo di «Best of Nation», Giorgio Besomi ha fatto quasi un miracolo e gli porto il massimo rispetto per la sua eccezionale performance. Questi campionati sono importantissimi, soprattutto per migliorare l'immagine del settore e della professione. L'esperto responsabile, Ivan Fankhauser, conferma che siamo finalmente diventati un settore da prendere sul serio.

Nuova formazione di base con il titolo di lavoro «Interior Designer»

È noto che tutti i corsi di formazione di base devono essere rivisti ogni cinque anni per garantirne l'adeguatezza al mercato del lavoro. Il Consiglio di amministrazione di PavimentiSvizzeri ha intrapreso un'azione proattiva in questo senso e ha incaricato la commissione per la formazione professionale di lanciare un progetto corrispondente. Come primo passo, la commissione per lo sviluppo professio-

nale e la qualità ha avviato un'indagine presso tutti i partner della rete, ossia le aziende di formazione, i cantoni con le scuole professionali e la Confederazione. Le analisi sono ora sul tavolo. La fase successiva, nel 2024, prevede che un gruppo di progetto analizzi le conseguenze e gli effetti dei vari adeguamenti e degli ulteriori sviluppi, in modo che sia disponibile un documento di base dettagliato per gli organi decisionali.

Fondo per la formazione professionale (FFP) dichiarato generalmente vincolante

Dopo un inizio un po' stentato nel 2022, i responsabili speravano ora di consolidare e rafforzare i processi e le responsabilità nel 2023. Tuttavia, poiché il settore dell'arredamento d'interni è stato sorprendentemente rapido nel far dichiarare dal Consiglio federale l'obbligatorietà generale dei nuovi regolamenti per il suo FFP, i responsabili hanno voluto riunirsi rapidamente per discutere e decidere la raccolta e la distribuzione congiunta dei fondi raccolti. La raccolta per entrambi i fondi è stata effettuata correttamente attraverso il fondo comune della Cassa AVS Simulac, ma purtroppo non è stata presa alcuna decisione sulla distribuzione del denaro nel 2023. Mi astengo volutamente dal commentare la questione della colpa, perché i responsabili dell'industria dell'interior design sosterrebbero certamente che la colpa è nostra, e i nostri responsabili sosterrebbero anche a loro volta che la colpa è degli altri. Lasciamo quindi questa domanda senza risposta e concentriamoci sul raggiungimento di un accordo in tempi brevi, in modo da sbloccare i fondi bloccati.

Contratto collettivo di lavoro (CCL) dichiarato generalmente vincolante

Il nostro progetto più grande, ma anche il più impegnativo, ovvero quello di un contratto collettivo di lavoro, ha potuto finalmente accedere all'atteso processo di consultazione nell'estate del 2023. Dopo la scadenza del periodo di obiezione, abbiamo ricevuto un totale di otto obiezioni. Sebbene siano poche in totale, non vanno sottovalutate in termini di complessità. La gestione di queste obiezioni richiederà del tempo. E sì, è stato come ogni anno con questo progetto: stiamo facendo progressi, ma lentamente. A un certo punto, questo

progetto si concluderà e potremo sperare in un contratto collettivo di lavoro per il nostro settore.

Corso di formazione per consulente in rivestimenti di pavimenti secondo le nuove normative

Questo nuovo corso di formazione è iniziato nel marzo 2023 con 12 partecipanti, uno dei quali ha abbandonato. Questo corso è finalmente passato dall'originario «corso accelerato» a un vero e proprio corso professionale. Anche la nuova metodologia di insegnamento basata sulle attività non è facile da applicare per tutti i docenti. Tuttavia, i diplomati di questo corso sono ora dei veri professionisti nel loro campo e possiamo quindi contrastare efficacemente la carenza di manodopera qualificata.

Questo è un breve riassunto del lavoro più importante svolto in conformità al programma annuale approvato dalla 105^a Assemblea generale. Naturalmente c'è molto di più da riferire. Per questo motivo, potete leggere le relazioni dettagliate sulle singole attività e sui singoli punti all'ordine del giorno nelle pagine seguenti. Tuttavia, se desiderate saperne di più su un progetto o un'attività specifica, potete contattare me personalmente, i membri del Consiglio di amministrazione o il nostro Direttore Generale in qualsiasi momento.

Vorrei quindi cogliere l'occasione per esprimere i miei più sinceri ringraziamenti ai colleghi del Consiglio di amministrazione, al nostro Direttore Generale e al suo team presso la sede centrale, ai membri che lavorano nei comitati e nei gruppi di lavoro, agli sponsor e a tutti gli altri amici dell'associazione per la loro collaborazione sempre costruttiva. Un'associazione riunisce le persone e può funzionare solo se le persone che si riuniscono tirano tutte nella stessa direzione.

René Bossert

Presidente PavimentiSvizzeri



Teilnehmer Seminar Spannteppich und Treppenläufer: Erman Mutluay, Mathias Wyss

Jahresprogramm 2024

GESTÜTZT AUF ART. 20, BUCHSTABE «E» DER BODENSCHWEIZ-STATUTEN VOM 31. MÄRZ 2023 BEANTRAGT DER VORSTAND DER 106. GENERALVERSAMMLUNG 2024 NEBEN DEM ÜBLICHEN TAGESGESCHÄFT DIE FOLGENDEN SCHWERPUNKTE ZU SETZEN:

- ◇ Erarbeitung Grundlagenpapier zur **Revision der Grundbildung** Boden-Parkettleger mit dem Arbeitstitel «Raumgestalter».
- ◇ Erfolgreiche **Rezertifizierung**, Durchführung von **Weiterbildungskursen** sowie **Ausbau der ASA-Branchenlösung BodenFit** mit dem erklärten Ziel der Reduzierung der Unfallzahlen.
- ◇ Strategische Leitgedanken zum Thema: **Was folgt nach der Fachmesse Suisse Floor?**
- ◇ Bearbeitung und soweit möglich **Abschluss** der **Einsprachen** gegen den **Gesamtarbeitsvertrag Boden**.
- ◇ **Wiedereinsetzung** einer **Arbeitsgruppe** zur Betreuung und Weiterentwicklung des **Kompodiums**.
- ◇ Erarbeitung eines nächsten **Konzepts** für die **Nachwuchskampagne**.
- ◇ **Politische Lobbyarbeit** zur Förderung von weiterhin attraktiven Rahmenbedingungen für die Bodenbelagsbranche

Programme annuel 2024

EN VERTU DE L'ART. 20, LETTRE «E» DES STATUTS DE SOLSUISSE DU 31 MARS 2023, LE COMITÉ DIRECTEUR PROPOSE À LA 106E ASSEMBLÉE GÉNÉRALE DE 2024 DE FIXER LES POINTS FORTS SUIVANTS EN PLUS DES AFFAIRES COURANTES:

- ◇ Elaboration d'un document de base pour la **révision de la formation initiale** de poseur de sol-parquet avec le titre provisoire de «aménagement d'intérieur».
- ◇ **Recertification** réussie, réalisation de **cours de formation continue** ainsi que **développement** de la **solution** de **branche MSST SolFit** avec l'objectif déclaré de réduire le nombre d'accidents.
- ◇ Idées directrices stratégiques sur le thème: **que faire après le salon professionnel Suisse Floor?**
- ◇ Traitement et, dans la mesure du possible, **conclusion** des **oppositions** à la **convention collective de travail des sols**.
- ◇ **Remise en place** d'un **groupe de travail** pour le suivi et le développement du **compendium**.
- ◇ Élaboration d'un prochain **concept** pour la **campagne en faveur de la relève**.
- ◇ **Travail de lobbying politique** pour promouvoir des conditions-cadres toujours attractives pour le secteur des revêtements de sol.

Programma annuale 2024

IN BASE ALL'ART. 20, LETTERA «E» DELLO STATUTO DI PAVIMENTISVIZZERI DEL 31 MARZO 2023, IL CONSIGLIO DI AMMINISTRAZIONE PROPONE ALLA 106A ASSEMBLEA GENERALE DEL 2024 DI FISSARE LE SEGUENTI PRIORITÀ, OLTRE ALLE CONSUETE ATTIVITÀ QUOTIDIANE:

- ◇ Preparazione di un documento di base sulla **revisione del programma di formazione di base** per i posatori di pavimenti-parquet con il titolo di lavoro «Interior Designer».
- ◇ **Ricertificazione** di successo, organizzazione di ulteriori **corsi di formazione** ed **espansione** della **soluzione industriale MSSL** per il settore **PaviFit** (BodenFit) con l'obiettivo di ridurre il numero di infortuni.
- ◇ Principi guida strategici sul tema: **cosa viene dopo la fiera Suisse Floor?**
- ◇ Elaborazione e, ove possibile, **conclusione** delle **obiezioni** al **contratto collettivo di lavoro pavimenti**.
- ◇ **Ricostituzione** di un **gruppo di lavoro** per supportare e sviluppare ulteriormente il **compendio**.
- ◇ Sviluppo del prossimo **concetto** per la **campagna dei giovani talenti**.
- ◇ **Attività di lobby politica** per promuovere il mantenimento di condizioni quadro attraenti per l'industria dei pavimenti.

Die Bildung ist nach wie vor mit Abstand der wichtigste Bereich bei BodenSchweiz

Ivan Fankhauser

Präsident der Berufsbildungskommission

EINE TOLLE DIPLOMFEIER IM FRÜHLING MIT STRAHLENDEN GESICHTERN, EINE EUROPA-MEISTERSCHAFT, DIE FÜR UNS ALLE REKORDE BRACH, DIE REVISION DER WEITERBILDUNGEN IN TROCKENEN TÜCHERN, ABER EIN LEICHTER RÜCKGANG BEI DEN LERNENDEN SOWIE EINE MISSLICHE LAGE BEIM BERUFSBILDUNGSFONDS. SO KÖNNTE MAN IN KURZEN WORTEN AUS BERUFSBILDUNGSSICHT DAS JAHR 2023 ZUSAMMENFASSEN. ABER NUN DER REIHE NACH.

Diplomfeier bei Kaiserwetter

Am 2. Juni 2023 fand in Morges am Genfersee die alljährliche Diplomfeier statt.



Die begehrten Fachausweise konnten 10 Bodenbelagsberater, 7 Chefbodenleger deutschsprachig, 11 Chefbodenleger französischsprachig sowie ein Teamleiter Baustelle entgegennehmen. Insgesamt waren über 90 Personen nach Morges angereist. Und ja, unsere welschen Kollegen schätzten es ungemein, dass einmal eine Diplomfeier in der Westschweiz stattfand.

Zur Grundbildung

Die Qualifikationsverfahren konnten allesamt ordentlich durchgeführt werden. Per Schuljahr August 2023 starteten in der Deutschschweiz 98 und in der Westschweiz 34 neue Lernende ihre Ausbildung zum Boden-Parkettleger EFZ. In der Deutschschweiz musste man im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um über 10% hinnehmen, was zwar keinem Trend entspricht, aber doch sehr bedauerlich ist, gerade wenn man bedenkt, was für einen Aufwand wir für die Nachwuchsförderung betreiben. Die überbetrieblichen Kurse (üK) konnten allesamt plangemäss durchgeführt werden.

Zur Weiterbildung

Die Revision Bodenbelagsberater und Bodenlegemeister wurde erfolgreich abgeschlossen und bereits startete im März 2023 ein erster Lehrgang Bodenbelagsberater nach neuem Reglement. Die Schlussprüfung findet erst im Jahr 2024 statt, deshalb kann ich hier nicht weiter berichten.

Der Lehrgang zum Bodenlegermeister verläuft mit Rekordbeteiligung plangemäss und findet ebenso seinen Abschluss erst im Jahre 2024.

Im November 2023 startete ein weiterer Lehrgang zum Chefbodenleger mit acht Personen.

Nachwuchskampagne Bodenhelden

Unser Showtrailer war einmal mehr wieder ständig unterwegs, unter anderem an den Berufsmessen in Fribourg, Martigny, St.Gallen, Wettingen, Bern und Luzern. Weiter kam er zweimal im Tessin in Giubiasco und Bellinzona zum Einsatz. Auch Mitglieder haben den Showtrailer gebucht, aber diese Einsätze waren eher selten. Es dürften also noch mehr sein.

Die auf fünf Jahre angelegte Kampagne mit diesem Showtrailer neigt sich Ende 2023 nun dem Ende zu. Was weiter geschieht, ist noch ungewiss, da die Finanzierung seitens der Trägerschaften BodenSchweiz und ISP ab 2024 nicht mehr gesichert ist. Die zuständige Arbeitsgruppe sowie auch die Berufsbildungskommission würden gerne noch ein oder zwei Jahre weiter mit dem Showtrailer unterwegs sein, da dieser ein sehr auffälliges Werbemittel darstellt und auch die personellen Aufwände auf einer Messe können mit dem Showtrailer auf ein Minimum reduziert werden. Allerdings muss einem weiteren Einsatz mit hohen Finanzmitteln entgegnet werden, dass wir es nach fünf Jahren nicht geschafft haben, die Anzahl an Lernenden zu erhöhen. Zwar konnten wir den Bekanntheitsgrad des Berufs sowie die Followers auf den Social-Media-Kanälen massiv erhöhen, doch ob das reicht?

Berufsmeisterschaften EuroSkills 2023

Mein persönliches Highlight waren dieses Jahr natürlich die EuroSkills. Nachdem ich mich persönlich an der letzten Meisterschaft 2021 in Graz erstmals als Experte engagierte, wusste ich nun genau, wie ein Wettkämpfer vorbereiten ist, damit er auch Chancen auf den ersten Platz hat. Nach einem wirklich intensiven Trainingsprogramm, dies mit der tatkräftigen Unterstützung unseren Kursleiters, Minur Ajdaroski, konnten wir mit dem Tessiner-Wettkämpfer, Giorgio Besomi, das fast Unmögliche erreichen: Die Goldmedaille und Best of Nation. Der Schweizer Botschafter in Polen, Lukas Beglinger, sowie der Vizedirektor des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), Rémy Hübschi, gratulierten Giorgio Besomi höchstpersönlich zu seinem herausragenden

Erfolg. Ja, nicht nur bei den Meisterschaften, sondern allgemein sind wir nun endlich zu einer erstzunehmenden Branche aufgerückt. Davon können auch Sie, geschätzte Mitglieder, profitieren. Dies bedeutet, jetzt nicht nachlassen, sondern weiter täglich eine Top-Arbeit liefern, so dass niemals mehr jemand sagt, unsere Branche käme gleich nach den Eisenlegern.

Aktualisierung Lehrmittel und E-Learning

Endlich konnte nun ein erstes Fachwerk Bodenaufbau grundlegend aktualisiert und abgeschlossen werden. Sobald die Vernehmlassung beendet ist, erfolgt umgehend die Digitalisierung für das E-Learning. Zeitgleich wird aber das neue Fachwerk Grundlagen erarbeitet, finalisiert und dann ebenso für das E-Learning vorbereitet. Ziel ist es sodann, dass per Schuljahr August 2024 zwei neue Fachwerke (Bodenaufbau, Grundlagen) inklusive dem E-Learning fertig erstellt sind.

Allgemeinverbindlich erklärter Berufsbildungsfonds Boden (ave BBF)

Sowohl aus operativer wie auch aus finanzieller Sicht entpuppte sich bis heute unser allgemeinverbindlich erklärter Berufsbildungsfonds als Sorgenkind. Nach zwei Jahren Erfahrung befinden wir uns noch immer nicht in der Lage, ein seriöses Budget für 2024 zu erstellen. Doch warum ist das so? Zuerst einmal hatten wir mit weit mehr Erträgen seitens der Nichtmitglieder gerechnet. Hier mussten wir zuerst einmal eine massive Reduzierung der Adressen vornehmen. Dann bleibt eine grössere Summe von quasi uneinbringlichen Beiträgen offen, weil sich rund 230 Betriebe weigern zu zahlen. Hier müsste man jeden einzelnen Betrieb betreiben, was mit hohem personellem Aufwand verbunden ist. Überhaupt gestaltet sich der Inkassoaufwand unserer AHV-Kasse Simulac viel höher als erwartet. Dann sind im Jahr 2023 neue Unstimmigkeiten mit dem Verband der Innendekorateure (neu OdAWohnen) hinzugekommen. Gleichzeitig jedoch haben wir in den letzten zwei Jahren über 200'000 Franken dieser Beiträge an die Mitglieder zurückerstattet.

Alle diese Tatsachen haben nun den Berufsbildungsfonds aus finanzieller Sicht arg strapaziert, so dass wir seit Jahrzehnten wieder einmal mit einem veritablen Defizit abschliessen. Doch lesen Sie bitte hierzu den separaten Finanzbericht zum Fonds unseres Kassiers Ulrich Scheicher.

Ausblick 2024

Aus finanzieller Sicht gilt es, den Berufs-

bildungs fonds wieder in ruhige Gewässer zu steuern. Das Budget für 2024 verspricht wieder eine ausgeglichene Rechnung. Das wird allerdings nicht ohne teils einschneidende Massnahmen möglich sein.

Die Nachwuchskampagne wird vermutlich nochmals um ein Jahr mit reduziertem Budget verlängert.

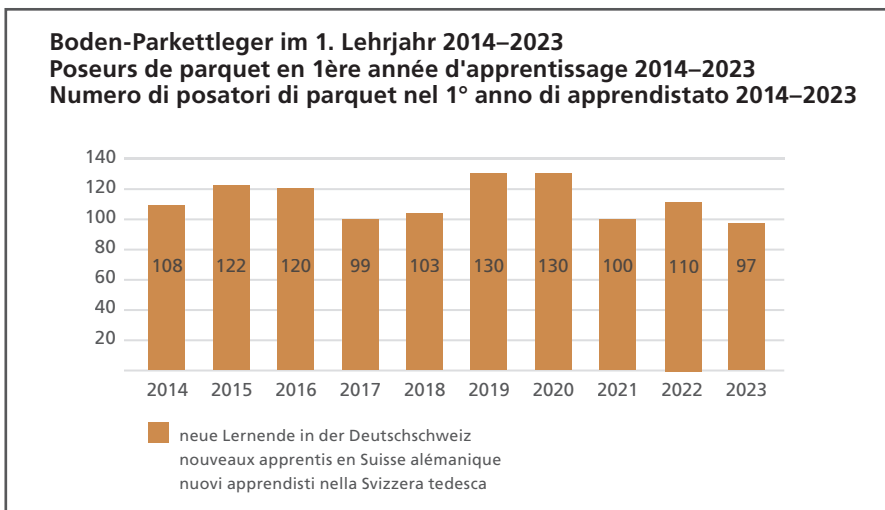
Bei der Grundbildung hoffen wir, dass das von der Arbeitsgruppe erarbeitete Grundlagenpapier zur Weiterentwicklung vorliegt und die Berufsbildungskommission darauf gestützt Entscheide fällen kann.

Bei der Weiterbildung hoffen wir, im Herbst 2024 erneut eine Klasse zum Bodenlegermeister starten zu können. Ebenso gehen wir davon aus, im März sowie im November die Lehrgänge zum Bodenbelagsberater sowie zum Chefbodenleger wiederum durchführen zu können.

Zum Schluss möchte ich allen Personen, welche sich in irgendeiner Weise für die Be-

rufsbildung engagieren, ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen. Es sind namentlich zahlreiche Lieferanten, welche sich personell und finanziell engagieren, aber auch viele verschiedene Dozenten, welche sich immer

mit hohem Einsatz und viel Engagement bemühen, ihr kompetentes Wissen an die junge Generation weiterzugeben. Ihnen allen gebührt Respekt und Anerkennung, denn ohne sie ginge das alles nicht. ♦



Formation de base et continue

La formation reste de loin le domaine le plus important de SolSuisse

Ivan Fankhauser

Président de la commission de formation professionnelle

UNE SUPERBE CÉRÉMONIE DE REMISE DES DIPLÔMES AU PRINTEMPS AVEC DES VISAGES RAYONNANTS, UN CHAMPIONNAT D'EUROPE QUI A BATTU TOUS LES RECORDS POUR NOUS, LA RÉVISION DES FORMATIONS CONTINUES EN BONNE ET DUE FORME, MAIS UN LÉGER REcul DU NOMBRE D'APPRENTIS AINSI QU'UNE SITUATION DÉPLORABLE POUR LE FONDS DE FORMATION PROFESSIONNELLE. VOILÀ COMMENT ON POURRAIT RÉSUMER EN QUELQUES MOTS L'ANNÉE 2023 DU POINT DE VUE DE LA FORMATION PROFESSIONNELLE. MAIS REPRENONS LES CHOSES DANS L'ORDRE.

Cérémonie de remise des diplômes par un temps impérial

La cérémonie annuelle de remise des diplômes s'est déroulée le 2 juin 2023 à Morges, au bord du lac Léman. Les brevets

tant convoités ont été remis à 10 conseillers en revêtements de sol, 7 chefs poseurs de sol germanophones, 11 chefs poseurs de sol francophones ainsi qu'à un chef d'équipe de chantier. Au total, plus de 90 personnes avaient fait le déplacement à Morges. Et oui, nos collègues romands ont énormément apprécié le fait qu'une cérémonie de remise des diplômes se déroule pour une fois en Suisse romande.

La formation de base

Les procédures de qualification ont toutes pu être menées à bien. Pour l'année scolaire d'août 2023, 98 nouveaux apprentis ont commencé leur formation de poseur de sol-parquet CFC en Suisse alémanique et 34 en Suisse romande. En Suisse alémanique, on a enregistré un recul de plus de 10% par rapport à l'année précédente, ce qui ne correspond certes pas à une tendance, mais est très regrettable, surtout si l'on considère les efforts que nous déployons pour promouvoir la relève. Les cours interentreprises (CI) ont tous pu être organisés comme prévu.

Concernant la formation continue

La révision des conseillers en revêtements de sol et des maîtres poseurs de revêtements de sol s'est achevée avec succès et une première formation de conseiller en revêtements de

sol a déjà démarré en mars 2023 selon le nouveau règlement. L'examen final n'aura lieu qu'en 2024, c'est pourquoi je ne peux pas en dire plus ici.

La formation de maître poseur de sol se déroule comme prévu avec une participation record et ne s'achèvera également qu'en 2024.

En novembre 2023, une autre formation de chef poseur de sol a démarré avec huit personnes en langue allemande.

Campagne des jeunes héros du sol

Une fois de plus, notre showtrailer a été constamment en route, notamment lors des salons des métiers de Fribourg, Martigny, Saint-Gall, Wettingen, Berne et Lucerne. Il a également été utilisé à deux reprises au Tessin, à Giubiasco et à Bellinzone. Des membres ont également réservé le Showtrailer, mais ces interventions ont été plutôt rares. Il devrait donc y en avoir davantage. La campagne de cinq ans avec cette Showtrailer touche à sa fin, fin 2023. La suite des événements est encore incertaine, car le financement par les organismes responsables SolSuisse et ISP n'est plus assuré à partir de 2024. Le groupe de travail compétent ainsi que la commission de formation

professionnelle souhaiteraient continuer à utiliser le Showtrailer pendant encore un ou deux ans, car il s'agit d'un moyen publicitaire très visible et les dépenses en personnel lors d'un salon peuvent être réduites au minimum grâce au Showtrailer. Il faut toutefois répondre à une autre utilisation avec des moyens financiers élevés que nous n'avons pas réussi, après cinq ans, à augmenter le nombre d'apprenants. Certes, nous avons pu augmenter massivement la notoriété du métier ainsi que le nombre de followers sur les canaux des médias sociaux, mais cela suffira-t-il ?

Championnats des métiers EuroSkills 2023

Cette année, mon temps fort personnel a bien sûr été les EuroSkills. Après m'être personnellement engagé pour la première fois en tant qu'expert lors du dernier championnat en 2021 à Graz, je savais désormais exactement comment préparer un compétiteur pour qu'il ait des chances de remporter la première place. Après un programme d'entraînement vraiment intensif, avec le soutien actif de notre chef de cours, Minur Ajaroski, nous avons pu réaliser l'impossible avec le compétiteur tessinois Giorgio Besomi: La médaille d'or et le Best of Nation. L'ambassadeur de Suisse en Pologne, Lukas Beglinger, ainsi que le vice-directeur du Secrétariat d'État à la formation, à la recherche et à l'innovation (SEFRI), Rémy Hübschi, ont félicité Giorgio Besomi en personne pour son succès exceptionnel. Oui, nous sommes enfin devenus une branche à prendre au sérieux, non seulement dans les championnats, mais aussi en général. Vous aussi, chers membres, pouvez en profiter. Cela signifie qu'il ne faut pas baisser la garde, mais continuer à fournir chaque jour un travail de qualité, afin que plus personne ne dise que notre branche vient juste après les ferrailleurs.

Mise à jour du matériel pédagogique et de l'e-learning

Un premier ouvrage spécialisé sur la construction de sols a enfin pu être actualisé en profondeur et achevé. Dès que la consultation sera terminée, la numérisation pour l'e-learning aura lieu immédiatement. Parallèlement, le nouvel ouvrage spécialisé «Bases» sera élaboré, finalisé et préparé pour l'e-learning. L'objectif est que deux nouveaux ouvrages spécialisés (construction de sols, bases), y compris l'apprentissage en ligne, soient prêts pour la rentrée scolaire d'août 2024.

Fonds de formation professionnelle Sol déclaré de force obligatoire (FFP dfo)

Tant du point de vue opérationnel que financier, notre fonds de formation professionnelle de force obligatoire s'est révélé être un sujet de préoccupation jusqu'à présent. Après deux ans d'expérience, nous ne sommes toujours pas en mesure d'établir un budget sérieux pour 2024. Mais pourquoi en est-il ainsi?

Tout d'abord, nous avons tablé sur des recettes bien plus importantes de la part des non-membres. Ici, nous avons d'abord dû procéder à une réduction massive des adresses. Ensuite, une somme importante de cotisations quasi irrécouvrables reste en suspens, car environ 230 entreprises refusent de payer. Il faudrait alors poursuivre chaque entreprise individuellement, ce qui nécessite beaucoup de personnel. D'une manière générale, les frais de recouvrement de notre caisse AVS Simulac sont beaucoup plus élevés que prévu. Ensuite, de nouveaux désaccords avec l'association des décorateurs d'intérieur (nouvellement OrTra Décoration) sont venus s'ajouter en 2023. Mais simultanément, nous avons restitué plus de 200'000 francs de ces cotisations aux membres au cours des deux dernières années.

Tous ces faits ont mis le fonds de formation professionnelle à rude épreuve d'un point de vue financier, de sorte que nous clôturons pour la première fois depuis des décennies avec un véritable déficit. Mais nous vous invitons à lire le rapport financier séparé de notre trésorier Ulrich Scheicher.

Perspectives pour 2024

D'un point de vue financier, il s'agit de ramener le fonds de formation professionnelle dans des eaux calmes. Le budget pour 2024 promet à nouveau des comptes équilibrés. Cela ne sera toutefois pas possible sans mesures en partie radicales.

La campagne en faveur de la relève sera probablement prolongée d'une année supplémentaire avec un budget réduit.

En ce qui concerne la formation initiale, nous espérons que le document de base élaboré par le groupe de travail sur le développement sera disponible et que la commission de la formation professionnelle pourra prendre des décisions sur cette base.

En ce qui concerne la formation continue, nous espérons pouvoir lancer une nouvelle classe de maître poseur de sol à l'automne 2024. De même, nous pensons pouvoir organiser à nouveau en mars et en novembre les cours de conseiller en revêtements de sol et de chef poseur de sol.

Pour finir, j'aimerais adresser un grand merci à toutes les personnes qui s'engagent d'une manière ou d'une autre pour la formation professionnelle. Il s'agit notamment de nombreux fournisseurs qui s'engagent sur le plan personnel et financier, mais aussi de nombreux enseignants différents qui s'efforcent toujours de transmettre leur savoir compétent à la jeune génération avec beaucoup d'engagement et de dévouement. Ils méritent tous respect et reconnaissance, car sans eux, rien ne serait possible. ♦

Formazione di base e continua

La formazione è ancora di gran lunga il settore più importante per Pavimenti-Svizzeri

Ivan Fankhauser

Presidente della Commissione per la formazione professionale

UNA GRANDE CERIMONIA DI CONSEGNA DEI DIPLOMI IN PRIMAVERA CON VOLTI RAGGIANTI, UN CAMPIONATO EUROPEO CHE HA BATTUTO TUTTI I RECORD PER NOI, LA REVISIONE DEI PROGRAMMI DI FORMAZIONE CONTINUA IN TASCA, MA UN LEGGERO CALO DEL NUMERO DI APPRENDISTI E UNA SITUAZIONE IMBARAZZANTE CON IL FONDO PER LA FORMAZIONE PROFESSIONALE. ECCO COME SI POTREBBE RIASSUMERE IL 2023 DAL PUNTO DI VISTA DELLA FORMAZIONE PROFESSIONALE. MA ORA UNA COSA PER VOLTA.

Cerimonia di diploma con un tempo splendido

La cerimonia annuale di consegna dei diplomi si è svolta a Morges, sul Lago di Ginevra, il 2 giugno 2023. Gli ambiti certificati sono stati assegnati a 10 consulenti in rivestimenti di pavimenti, 7 capi posatore di pavimenti (di lingua tedesca), 11 capi posatore di pavimenti (di lingua francese) e un capocantiere. In totale, oltre 90 persone si sono recate a Morges. E sì, i nostri colleghi francofoni hanno apprezzato molto il fatto che per una volta la cerimonia di consegna dei diplomi si sia svolta nella Svizzera francese.

Istruzione di base

Le procedure di qualificazione si sono svolte tutte correttamente. Nell'anno scolastico ad agosto 2023, 98 nuovi apprendisti nella Svizzera tedesca e 34 nella Svizzera francese hanno iniziato la loro formazione per diventare posatori di pavimenti-parquet AFC. Nella Svizzera tedesca c'è stato un calo di oltre il 10% rispetto all'anno precedente, che non è in linea con la tendenza, ma è comunque molto deplorabile, soprattutto se si considera l'impegno che mettiamo nel promuovere i giovani talenti. I corsi interaziendali (üK) sono stati tutti organizzati come da programma.

Formazione di perfezionamento

La revisione dei consulenti in rivestimenti di

pavimenti e dei maestri posatori di pavimenti è stata completata con successo e il primo corso di formazione per consulenti in rivestimenti di pavimenti secondo le nuove norme è iniziato nel marzo 2023. L'esame finale si svolgerà solo nel 2024, quindi non posso riferire oltre.

Il corso per maestri posatori di pavimenti si sta svolgendo secondo i piani, con una partecipazione record, e anch'esso non si concluderà prima del 2024.

Nel novembre 2023 è iniziato un altro corso per diventare capo posatore di pavimenti con la partecipazione di otto persone.

Campagna giovani talenti Bodenhelden

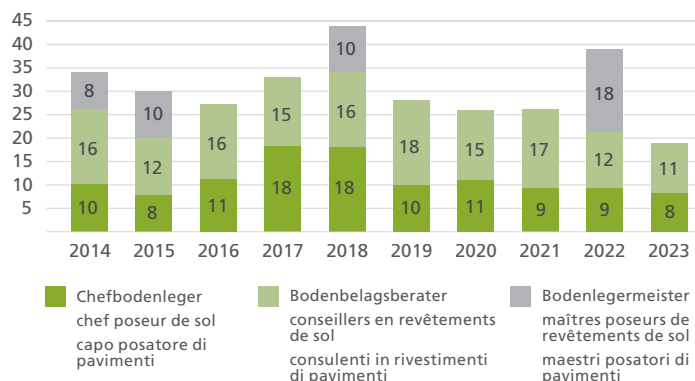
Il nostro show trailer è stato ancora una volta costantemente in viaggio, anche alle fiere del lavoro di Friburgo, Martigny, San Gallo, Wettingen, Berna e Lucerna. È stato utilizzato anche due volte in Ticino, a Giubiasco e Bellinzona. Anche i soci hanno prenotato lo show trailer, ma questi impieghi sono stati piuttosto rari. Potrebbero quindi essercene altri.

La campagna quinquennale con questo show trailer sta per concludersi alla fine del 2023. Il futuro è ancora incerto, poiché i finanziamenti di PavimentiSvizzeri e degli sponsor ISP non sono più garantiti dal 2024. Il gruppo di lavoro responsabile e la commissione per la formazione professionale vorrebbero continuare a viaggiare con lo show trailer per un altro anno o due, poiché è un mezzo pubblicitario molto accattivante e i costi del personale in una fiera possono essere ridotti al minimo. Tuttavia, il fatto che dopo cinque anni non siamo riusciti ad aumentare il numero di apprendisti deve essere messo in relazione con il continuo impiego di elevate risorse finanziarie. Siamo riusciti ad aumentare in modo massiccio la consapevolezza della professione e i follower sui canali dei social media, ma sarà sufficiente?

Campionato professionale EuroSkills 2023

Il mio momento più importante quest'anno è stato naturalmente l'EuroSkills. Dopo aver partecipato personalmente come esperto per la prima volta all'ultimo campionato a Graz nel 2021, ora so esattamente come preparare un concorrente in modo che abbia la possibilità di arrivare primo. Dopo un programma di allenamento davvero intenso, con il supporto attivo del nostro istruttore di corso, Minur Ajdaroski, siamo riusciti a raggiungere quasi l'impossibile con il concorrente ticinese Giorgio Besomi: La medaglia d'oro e il Best of Nation. L'ambasciatore svizzero in Polonia, Lukas Beglinger, e il vicedirettore della Segreteria di Stato per la formazione, la ricerca e l'innovazione (SEFRI), Rémy Hübschi, si sono congratulati personalmente con Giorgio Besomi per il suo straordinario successo. Sì, non solo nei campionati, ma in generale siamo finalmente diventati un'industria da prendere sul serio. Anche voi, nostri stimati soci, potete trarne vantaggio. Questo

Teilnehmende Lehrgänge 2014–2023
Participants aux formations 2014 à 2023
Programmi di formazione partecipanti 2014 al 2023



significa non mollare adesso, ma continuare a fornire ogni giorno un lavoro di alto livello, in modo che nessuno possa più dire che il nostro settore è secondo solo a quello dei ferraioi.

Aggiornamento del materiale didattico e dell'e-learning

Finalmente il primo saggio sulla struttura dei pavimenti è stato aggiornato e finalizzato. Non appena il processo di consultazione sarà completato, la digitalizzazione per l'e-learning avrà luogo immediatamente. Allo stesso tempo, però, verrà sviluppato e finalizzato il saggio sulle basi, che verrà poi preparato anche per l'e-learning. L'obiettivo è quello di avere due nuovi saggi (struttura dei pavimenti e basi) con l'e-learning pronto per l'anno scolastico 2024.

Fondo per la formazione professionale (FFP) dichiarato generalmente vincolante

Sia dal punto di vista operativo che finanziario, il nostro fondo per la formazione professionale dichiarato generalmente vincolante, si è rivelato finora un bambino problematico. Dopo due anni di esperienza, non siamo ancora in grado di elaborare un bilancio serio per il 2024. Ma perché?

Innanzitutto, ci aspettavamo entrate molto più consistenti dai non soci. In primo luogo, abbiamo dovuto ridurre in modo massiccio il numero di indirizzi. Poi è rimasta in sospenso una grande quantità di contributi praticamente irrecuperabili, perché circa 230 aziende si sono rifiutate di pagare. Avremmo dovuto contattare ogni singola azienda, il che avrebbe richiesto molta manodopera. In generale, i costi di riscossione della nostra Cassa AVS Simulac sono molto più alti del previsto. Nel 2023, poi, sono sorti nuovi disaccordi con l'Organizzazione del mondo del lavoro Abitazione (ora OdAWohnen). Allo stesso tempo, però, negli ultimi due anni abbiamo rimborsato ai soci oltre 200'000 franchi di questi contributi.

Tutti questi fatti hanno messo il fondo per la formazione professionale in grave difficoltà finanziaria, tanto che per la prima volta da decenni stiamo chiudendo con un vero e proprio deficit. Ma vi invitiamo a leggere la relazione finanziaria separata sul fondo, redatta dal nostro tesoriere Ulrich Scheicher.

Prospettive per il 2024

Dal punto di vista finanziario, è importante riportare il fondo per la formazione professionale in acque tranquille. Il bilancio per il 2024 promette di tornare in equilibrio. Tuttavia, ciò non sarà possibile senza adottare alcune misure drastiche.

La campagna per i giovani talenti sarà probabilmente prorogata di un altro anno con un budget ridotto.

Per quanto riguarda la formazione di base, ci auguriamo che il documento di base del gruppo di lavoro sull'ulteriore sviluppo sia disponibile e che la commissione per la formazione professionale sia in grado di prendere decisioni basate su di esso.

Per quanto riguarda la formazione di perfezionamento, speriamo di poter avviare un altro corso per maestro posatore di pavimenti nell'autunno del 2024. Prevediamo inoltre di poter organizzare nuovamente i corsi di consulente in rivestimenti per pavimenti e di capo posatore di pavimenti a marzo e a novembre.

Infine, vorrei esprimere un sincero ringraziamento a tutti coloro che sono coinvolti in qualche modo nella formazione professionale. In particolare, sono numerosi i fornitori coinvolti in termini di personale e finanziamenti, ma anche molti docenti diversi che cercano sempre di trasmettere le loro conoscenze specialistiche alle giovani generazioni con grande dedizione e impegno. Tutti loro meritano rispetto e riconoscimento, perché senza di loro nulla di tutto ciò sarebbe possibile. ♦

Die Geschäftsstelle Bodenschweiz: Hier laufen (fast) alle Fäden zusammen

Daniel Heusser
Geschäftsführer Bodenschweiz

EINMAL MEHR WAR DIE GESCHÄFTSSTELLE BODENSCHWEIZ AUCH IM JAHR 2023 STARK GEFORDERT. DOCH DANK EINES EXZELLENTEN MITARBEITERSTABS VERMOCHTE MAN ALLE ANFRAGEN UND ANLIEGEN ZEITGERECHT UND MIT DER NÖTIGEN PROFESSIONALITÄT BEANTWORTEN.



Tagtäglich setzen sich meine acht Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle für die Anliegen aus der Bodenbelagsbranche ein. Das ist ein nicht immer einfaches Unterfangen. Die Anfang 2022 eingeführte neue Struktur hat sich jedoch bestens bewährt, denn so können die Anliegen, je nach Sachlage und Thema, direkt und unbürokratisch der jeweils richtigen Person zugewiesen werden, welche sich als sogenannte Dossierverantwortliche darum kümmert. Dabei versucht mein Team, alle Anfragen innerhalb 24 Stunden, zumindest teilweise, beantworten zu können.

Im Berichtsjahr mussten wir nur eine Person ersetzen. Meine eigene Assistentin und Leiterin zentrale Dienste, Chiara Laurianti, verliess uns Mitte Jahr. Sodann begann per 1. November 2023 Frau Rahel Habermann ihre Arbeit bei uns. Es wird nun eine ganze Weile dauern, bis sie sich in die zahlreichen Sachgeschäfte eingearbeitet hat und den Verbandsbetrieb von innen her kennt.

Wir haben täglich bis zu 40 Telefonanrufe und über hundert Mails zu bewältigen. Briefe per Post gibt es auch noch, wenn auch immer weniger. Die Hunderten von Teilnehmenden in den Grund- und Weiterbildungskursen wollen betreut werden. Zudem administrieren wir über 15 Kommissionen und Gruppen. Auch sehr anspruchsvolle Projekte wie die des Gesamtarbeitsvertrages laufen über unsere Tische. Da gelangt auch immer wieder das eine oder andere skurrile Anliegen an mein Team. Beratungen führen wir für Mitglieder im juristischen und betriebswirtschaftlichen Bereich durch, zusätzlich für Nichtmitglie-

Le secrétariat de SolSuisse: C'est là que (presque) tous les fils se rejoignent

Daniel Heusser
Directeur SolSuisse

UNE FOIS DE PLUS, LE SECRÉTARIAT DE SOLSUISSE A ÉTÉ FORTEMENT SOLLICITÉ EN 2023. MAIS GRÂCE À UNE EXCELLENTE ÉQUIPE DE COLLABORATEURS, IL A ÉTÉ POSSIBLE DE RÉPONDRE À TOUTES LES DEMANDES ET REQUÊTES DANS LES DÉLAIS ET AVEC LE PROFESSIONNALISME REQUIS.

Chaque jour, mes huit collaborateurs du secrétariat s'engagent à répondre aux demandes de la branche des revêtements de sol. Ce n'est pas toujours une tâche facile. La nouvelle structure mise en place début 2022 a toutefois fait ses preuves, car elle permet d'attribuer directement et sans bureaucratie les demandes à la bonne personne, qui s'en occupe en tant que responsable de dossier, en fonction de la situation et du thème. Mon équipe s'efforce de répondre à toutes les demandes dans les 24 heures, du moins en partie.

der auch im technischen Bereich. Diese Anfragen sind stark zunehmend. Ja, die Welt wird nun einmal immer komplexer, da sind gerade Kleinunternehmer dankbar, ein starker Verband zu wissen, welcher ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht.

Unsere langjährige Finanzchefin, Frau Laura Stifani, betreut nun mit der Übernahme des Sekretariats der ARP Schweiz insgesamt drei Buchhaltungen inklusive Kostenstellenabrechnungen, Abgrenzungen, Sozialversicherungen, allen Rechnungsabschlüssen sowie fiskaltechnischen Obliegenheiten. Zudem unterstützt sie unsere AHV-Kasse Simulac beim Inkasso der Beiträge für den Berufsbildungsfonds. Gerade diese Arbeit verlangt viel Zeit, profunde Kenntnisse der Materie und mitunter auch das nötige sensible Gespür.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei meinem gesamten Team für die immer tolle und sehr professionelle Zusammenarbeit, letztlich zum Wohle der Gesamtbranche. Bedanken möchte ich mich aber auch bei den Mitgliedern, Partnern, Sponsoren und vielen weiteren Freunden von Bodenschweiz für ihr klares Bekenntnis zum Verband. Und nicht zuletzt bedanke ich mich beim Vorstand unter der Leitung von René Bossert für die immer sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit. ♦

Au cours de l'année sous revue, nous n'avons dû remplacer qu'une seule personne. Ma propre assistante et responsable des services centraux, Chiara Laurianti, nous a quittés en milieu d'année. Ensuite, Mme Rahel Habermann a commencé à travailler chez nous le 1er novembre 2023. Il lui faudra un certain temps pour se familiariser avec les nombreuses affaires et connaître le fonctionnement d'une association.

Nous devons gérer jusqu'à 40 appels téléphoniques et plus de cent courriels par jour. Il y a aussi des lettres par la poste, même si elles sont de moins en moins nombreuses. Les centaines de participants aux cours de base et de formation continue doivent être pris en charge. De plus, nous administrons plus de 15 commissions et groupes. Des projets très exigeants, comme celui de la convention collective de travail, passent aussi par notre table. Il va sans dire que mon équipe est régulièrement confrontée à des demandes bizarres. Nous conseillons les membres dans le domaine juridique et de la gestion d'entreprise, et les non-membres également dans le domaine technique. Ces demandes sont en forte augmentation. En effet, le monde devient de plus en plus complexe et les petits entrepreneurs sont reconnaissants de savoir qu'ils peuvent compter sur une association forte qui les aide et les conseille.

Avec la reprise du secrétariat de la CRP Suisse, notre responsable des finances de longue date, Madame Laura Stifani, s'occupe désormais de trois comptabilités au total, y compris les décomptes des centres de coûts, les régularisations, les assurances sociales, toutes les clôtures de comptes ainsi que les obligations en matière de technique fiscale. De plus, elle soutient notre caisse AVS Simulac dans l'encaissement des cotisations pour le fonds de formation professionnelle. Ce travail exige beaucoup de temps, des connaissances approfondies de la matière et parfois aussi le flair nécessaire.

Je remercie ici toute mon équipe pour sa collaboration toujours formidable et très professionnelle, finalement pour le bien de l'ensemble de la branche. Je tiens également à remercier les membres, les partenaires, les sponsors et les nombreux autres amis de SolSuisse pour leur engagement clair en faveur de l'association. Enfin, je remercie le comité directeur, sous la direction de René Bossert, pour sa collaboration toujours très confiante. ♦



L'ufficio di PavimentiSvizzeri: dove (quasi) tutti i fili si uniscono

Daniel Heusser
Direttore PavimentiSvizzeri

ANCHE NEL 2023 L'UFFICIO DI PAVIMENTISVIZZERI È STATO MOLTO IMPEGNATO. TUTTAVIA, GRAZIE A UNO STAFF ECCELLENTE, TUTTE LE RICHIESTE E LE PREOCCUPAZIONI HANNO TROVATO RISPOSTA IN MODO TEMPESTIVO E CON LA NECESSARIA PROFESSIONALITÀ.

Ogni giorno, i miei otto collaboratori in ufficio lavorano per rispondere alle preoccupazioni dell'industria dei rivestimenti per pavimenti. Non è sempre un compito facile. Tuttavia, la nuova struttura introdotta all'inizio del 2022 si è rivelata un grande successo, in quanto consente di assegnare i quesiti direttamente e in modo non burocratico alla persona giusta, a seconda della situazione e dell'argomento, che se ne occupa come responsabile del dossier. Il mio team si impegna a rispondere a tutte le richieste di informazioni entro 24 ore, almeno in parte.

Nell'anno di riferimento abbiamo dovuto sostituire solo una persona. La mia assistente e responsabile dei servizi centrali, Chiara Laurianti, ci ha lasciato a metà anno. Rahel Habermann ha iniziato a lavorare per noi il 1° novembre 2023. Ora le occorrerà un po' di tempo per familiarizzare con le numerose aree specialistiche e conoscere le attività dell'associazione dall'interno.

Ogni giorno dobbiamo gestire fino a 40 telefonate e oltre un centinaio di e-mail. Ci sono anche lettere tramite posta, anche se diminuiscono sempre di più. Dobbiamo occuparci delle centinaia di partecipanti ai corsi di formazione di base e di perfezionamento. Inoltre, amministriamo oltre 15 commissioni e gruppi. Sulle nostre scrivanie passano anche progetti molto impegnativi, come il contratto collettivo di lavoro. Non mancano mai le richieste bizzarre al mio team. Forniamo consulenza legale e commerciale ai soci e consulenza tecnica ai non soci. Queste richieste sono in aumento. Sì, il mondo sta diventando

sempre più complesso, quindi le piccole imprese, in particolare, sono grate di avere un'associazione forte che possa fornire loro consulenza e supporto.

La nostra storica responsabile delle finanze, Laura Stifani, ha assunto la segreteria di CRP Svizzera ed è ora responsabile di un totale di tre contabilità, tra cui la contabilità dei centri di costo, i ratei e i risconti, le assicurazioni sociali, tutti i rendiconti finanziari e le questioni fiscali. Inoltre, supporta la nostra Cassa AVS Simulac nella raccolta dei contributi per il fondo per la formazione professionale. Questo lavoro, in particolare, richiede molto tempo, una conoscenza approfondita della materia e talvolta anche la necessaria sensibilità.

Vorrei cogliere l'occasione per ringraziare tutto il mio team per la collaborazione sempre ottima e molto professionale, a beneficio dell'intero settore. Vorrei anche ringraziare i membri, i partner, gli sponsor e molti altri amici di PavimentiSvizzeri per il loro chiaro impegno nei confronti dell'associazione. Infine, ma non per questo meno importante, desidero ringraziare il Consiglio di Amministrazione guidato da René Bossert per la collaborazione sempre molto fiduciosa. ♦

Was geschieht mit der Fachmesse Suisse Floor?

Reto Anderegg

Präsident Messekomitee Suisse Floor

ALS IM JAHRE 2011 DIE ERSTE SUISSE FLOOR ÜBER DIE BÜHNE GING, WAREN ALLE BETEILIGTEN ÜBERRASCHT OB DES GROSSEN ERFOLGS, UND ALSBALD ENTWICKELTE SICH DIE SUISSE FLOOR ZUM MEKKA DER SCHWEIZERISCHEN BODENBELAGSBRANCHE.

Heute, dreizehn Jahre später, müssen wir feststellen, dass sich die Lage grundlegend geändert hat.

Das Messekomitee ist im Berichtsjahr 2023 mehrmals zusammengekommen, um über die Zukunft der Suisse Floor zu beraten. Doch gibt es eine Fortsetzung, wenn nicht einmal alle im Messekomitee vertretenen Firmen ihre uneingeschränkte Zusage zur Suisse Floor bekundeten?

Und so kam es, wie es kommen musste: Die Fachmesse Suisse Floor 2024 wurde abgesagt und das Messekomitee aufgelöst.

Natürlich hat die Messe Luzern AG wirklich alles unternommen, um die Suisse Floor doch noch zu retten. Doch das ist nur eine Betrachtung. Viel wichtiger für uns ist ein Treffen und Austausch der gesamten Branche auf neutralem Boden. Und das gibt es jetzt nicht mehr, obwohl interessanterweise die Suisse Floor stets sehr gut besucht war. Aber die Lieferanten wollten nicht mehr.

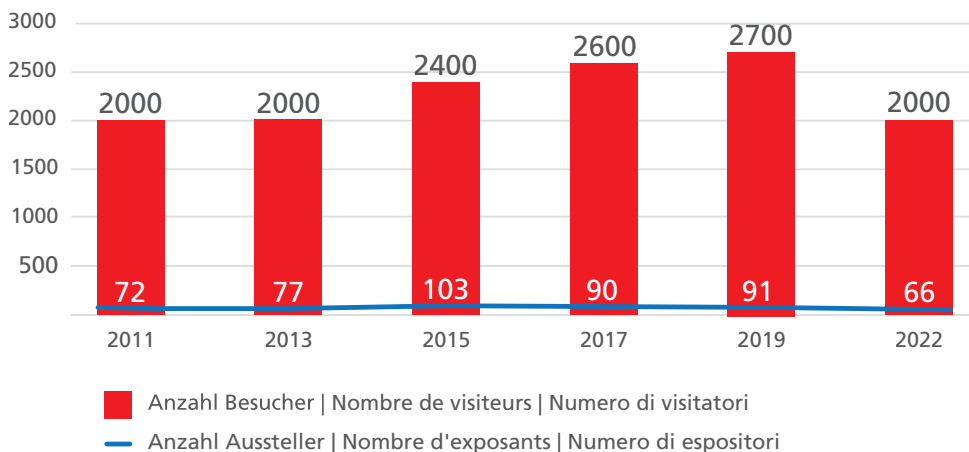
Ist es erlaubt, hierzu einige Fragen zu formulieren? Ich denke ja:

- Warum nehmen Lieferanten an teuren Einkaufsgruppen-Zwangsveranstaltungen teil, wo sie doch an einer Suisse Floor über zehnmals mehr Besucher empfangen könnten?
- Warum gibt es namhafte Lieferanten, welche an unzähligen Messen teilnehmen, aber nie an einer Suisse Floor?
- Warum bedauern nun plötzlich Lieferanten die Absage der Suisse Floor, welche selbst gar nie daran teilgenommen haben?

Solche und weitere Fragen darf sich jeder stellen, freilich ohne diese beantworten zu können.

Doch eines ist sicher: Die Schweizerische Bodenbelagsbranche verliert mit dem Wegfall der Suisse Floor ein wichtiges Schaufenster. Eines, das eben auch das Image einer Branche und des gesamten Berufsstandes massgeblich verbessern könnte. Der Vorstand BodenSchweiz wird sich nun Gedanken anstellen, was nach der Suisse Floor kommen könnte, denn das Zusammenbringen von Menschen gehört zur Kernaufgabe eines jeden Vereins. ♦

Entwicklung Besucher und Aussteller Suisse Floor
Evolution des visiteurs et des exposants Suisse Floor
Sviluppo di visitatori ed espositori Suisse Floor



Quelle | source | fonte: Messe Luzern

Que devient le salon professionnel Suisse Floor?

Reto Anderegg

Président du comité du salon Suisse Floor

LORSQUE LA PREMIÈRE ÉDITION DE SUISSE FLOOR A EU LIEU EN 2011, TOUS LES PARTICIPANTS ONT ÉTÉ SURPRIS PAR SON SUCCÈS, ET LE SALON EST RAPIDEMENT DEVENU LA MECQUE DU SECTEUR SUISSE DES REVÊTEMENTS DE SOL.

Aujourd'hui, treize ans plus tard, force est de constater que la situation a fondamentalement changé. Le comité du salon s'est réuni à plusieurs reprises au cours de l'année de référence 2023 afin de discuter de l'avenir de Suisse Floor. Mais y a-t-il une suite si toutes les entreprises représentées au comité du salon n'ont même pas fait part de leur engagement inconditionnel envers Suisse Floor?

Et c'est ainsi que ce qui devait arriver arriva: le salon professionnel Suisse Floor 2024 fut annulé et le comité du salon dissous.

Bien sûr, la Messe Luzern AG a vraiment tout fait pour sauver Suisse Floor. Mais ce n'est qu'une considération. Ce qui est bien plus important pour nous, c'est une rencontre et un échange de toute la branche sur un terrain neutre. Et cela n'existe plus aujourd'hui, bien qu'il soit intéressant de constater que le salon Suisse Floor a toujours été très fréquenté. Mais les fournisseurs ne voulaient plus.

Est-il permis de formuler quelques questions à ce sujet? Je pense que oui:

- Pourquoi les fournisseurs participent-ils à des manifestations obligatoires coûteuses organisées par des groupes d'achat, alors qu'ils pourraient accueillir plus de dix fois plus de visiteurs lors d'un Suisse Floor?
- Pourquoi y a-t-il des fournisseurs renommés qui participent à d'innombrables salons, mais jamais à une Suisse Floor?

- Pourquoi des fournisseurs regrettent-ils soudain l'annulation de Suisse Floor alors qu'ils n'y ont jamais participé eux-mêmes?

Tout le monde peut se poser ces questions et bien d'autres encore, sans pouvoir y répondre.

Mais une chose est sûre: avec la disparition de Suisse Floor, le secteur suisse des revêtements de sol perd une vitrine importante. Une qui pourrait justement améliorer considérablement l'image d'une branche et de l'ensemble de la profession. Le comité directeur de SolSuisse va maintenant réfléchir à ce qui pourrait se passer après Suisse Floor, car rassembler les gens fait partie de la mission principale de toute association. ♦

Che ne sarà della fiera Suisse Floor?

Reto Anderegg

Presidente del Comitato della fiera Suisse Floor

QUANDO NEL 2011 SI È SVOLTA LA PRIMA EDIZIONE DI SUISSE FLOOR, TUTTI I PARTECIPANTI SONO RIMASTI SORPRESI DAL SUO ENORME SUCCESSO ED È PRESTO DIVENTATA LA MECCA DELL'INDUSTRIA DEI RIVESTIMENTI PER PAVIMENTI.

Oggi, tredici anni dopo, dobbiamo renderci conto che la situazione è cambiata radicalmente. Nell'anno di riferimento 2023 il comitato della fiera si è riunito più volte per discutere del futuro di Suisse Floor. Ma può esserci una continuazione se nemmeno tutte le aziende rappresentate nel comitato della fiera hanno dato il loro impegno incondizionato alla Suisse Floor?

E così il destino ha voluto che la fiera Suisse Floor 2024 venisse annullata e che il comitato della fiera venisse sciolto.

Certo, la Messe Luzern AG ha fatto davvero tutto il possibile per salvare la fiera Suisse Floor. Ma questo è solo un elemento. Per noi è molto più importante un incontro e uno scambio di idee per l'intero settore su un terreno neutrale. E questo non esiste più, anche se, sorprendentemente, Suisse Floor è sempre stata molto frequentata. Ma i fornitori non la volevano più.

È lecito fare qualche domanda in merito? Penso di sì:

- Perché i fornitori partecipano a costosi eventi di gruppi d'acquisto obbligatori quando potrebbero ricevere dieci volte più visitatori durante una Suisse Floor?
- Perché ci sono fornitori famosi che partecipano a innumerevoli fiere, ma mai a una Suisse Floor?
- Perché i fornitori che non hanno mai partecipato a Suisse Floor ora improvvisamente rimpiangono la sua cancellazione?

Chiunque può porsi queste e altre domande, anche se non è in grado di rispondere.

Ma una cosa è certa: con la cancellazione di Suisse Floor, l'industria svizzera dei rivestimenti per pavimenti perde un'importante vetrina. Una vetrina che potrebbe anche migliorare notevolmente l'immagine del settore e dell'intera professione. Il Consiglio di Amministrazione di PavimentiSvizzeri inizierà a pensare a cosa potrebbe succedere dopo la Suisse Floor, perché riunire le persone è uno dei compiti principali di qualsiasi associazione. ♦

Schadenfälle, technische Beratungen, Expertisen, Asbest, Dokumente, Normen, Recycling – und die Themen nehmen kein Ende

Ralph Mühlebach

Leiter Technik BodenSchweiz

MEIN AUFGABENGEBIET ALS TECHNISCHER LEITER BEI BODENSCHWEIZ WIRD IMMER AUSGEDEHNT. NEIN, NICHT NUR WEIL ES UNZUFRIEDENE BAUHERREN ODER MANGELHAFT VERLEGTE BODENBELÄGE GIBT. DER GANZE BEREICH DER TECHNIK UMFASST WEITAUS MEHR, ALS VIELE MEINEN. ABER DER REIHE NACH:

Expertisen und Gutachten

Ich habe im Berichtsjahr 2023 rund 70 Begutachtungen und Expertisen durchgeführt. Hierbei war ich immer persönlich auf der Baustelle, sprach mit allen beteiligten

Parteien, versuchte zu analysieren und festzustellen, was die Ursache der

Reklamation bzw. des Mangels war. Aufgrund der heutigen unglaublichen Vielfalt an Bodenbelägen ein nicht immer einfaches Unterfangen. Und nein, es sind nicht immer die Bodenleger, welche mangelhaft gearbeitet haben.

Oft sind es auch die Bauherren, welche sich nicht beraten lassen oder

ein Produkt wünschen, welches für den erforderlichen Einsatzzweck ungeeignet ist. Doch nicht selten haben Bodenleger mit Klebstoffen ihre liebe Mühe. Klar kann man den theoretisch effektiv benötigten Klebstoff dem Kunden berechnen, aber nur die Hälfte verwenden. Das kommt dann beim Öffnen des Bodenbelags rasch zu Tage. Andererseits aber gerate ich immer wieder auch an Bauherren, welche tatsächlich die Bodenleger auf eine Art drangsalieren, welche ich nicht akzeptieren kann. Zu dieser Gattung gehören unter anderen Generalunternehmer, aber auch Rechtsanwälte. Da frage ich mich manchmal schon, warum Anwälte, welche sich auf Kosten des Steuerzahlers ausbilden lassen konnten, danach mit Schreibtischarbeit sehr gut verdienen und womöglich noch in Frührente gehen können, die Bodenleger derart verängstigen? Wäre hier seitens dieser Personen nicht etwas mehr Demut angesagt, schliesslich weisen Handwerker eine weitaus höhere Lebensarbeitszeit aus als Akademiker, verdienen weniger gut und

arbeiten in körperlich anstrengenden Berufen mit hohem Gesundheitsrisiko.

Telefonische Beratungen

Die telefonischen Beratungen nehmen eindeutig zu. Allerdings beraten wir am Telefon ausschliesslich unsere Mitglieder, und diese kostenlos. Doch auch solche Beratungen nehmen viel Zeit in Anspruch, denn in den wenigsten Fällen kann ich quasi aus dem Stegreif dem Anrufenden ein Patentrezept mitteilen. Oftmals ist auch die Fragestellung zwischen technischen und juristischen Aspekten nicht ganz einfach abzugrenzen. Doch es ist mir klar, dass dies eine wichtige Mitgliederdienstleistung darstellt, und gerade deswegen sind seriöse Abklärungen und dann präzise Antworten von hoher Wichtigkeit. Die Mitglieder übrigens schätzen diesen Service sehr.

Absicherung auf dem Bau

Neben Begutachtungen und Expertisen bietet BodenSchweiz auch Beratungen und Prüfungen vor der Verlegung an. Nicht selten gehen Verlegebetriebe hohe Risiken ein, wenn sie einen Bodenbelag oder Parkett auf einen alten Untergrund verlegen und gar nicht wissen, ob dieser überhaupt die notwendige Festigkeit aufweist. Aus diesem Grund hat BodenSchweiz die notwendigen Prüfgeräte und das zugehörige Know-How für Haftzugprüfungen zugelegt.

Ebenso bieten wir begleitete Bauabnahmen an, welche gerade bei grösseren Objekten eine zusätzliche Sicherheit bieten können. Gerne stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein beratendes Gespräch zur Verfügung.

Asbestprüfungen

Wir haben im Berichtsjahr 2023 über 100 Asbestprüfungen vorgenommen. Beinahe täglich erhalten wir alte Bodenbelagsmuster, um diese im Labor auf Asbesthaltigkeit zu untersuchen. Trotz der Tatsache, wonach seit dem Jahre 1990 asbesthaltige Bodenbeläge verboten sind, findet das Labor immer noch bei jeder zweiten Probe Asbest. Dies zeigt, dass solche Tests sehr wichtig sind, geht es doch hierbei um die Gesundheit der Mitarbeitenden auf der Baustelle. Der Unternehmer ist übrigens verpflichtet, das Ergebnis der Asbestprüfung seinen Mitarbeitenden auf der Baustelle mitzuteilen. Im Laufe des Jahres 2024 wird voraussichtlich die neue EKAS-Richtlinie 6503 «Asbest»

zur Vernehmlassung vorliegen. Für das bodenlegende Handwerk werden darin jedoch keine wesentlichen Änderungen vorgesehen.

Kompodium

Unser Kompodium, also die früheren Richtpreislisen und der BodenIndex, wurden zielgerichtet weiter ausgebaut. Es kommen laufend neue technische Merkblätter dazu. Erwähnenswert ist auch ein neues Kapitel zum Thema Datenschutz. Hierbei findet das Mitglied drei Vorlagedokumente, eines für den internen Gebrauch, eines für die externe Kommunikation und eines für die eigene Homepage. Wer diese Dokumente verwendet, ist aus juristischer Sicht auf der sicheren Seite. Vor allem in den Monaten August und September 2023 registrierten wir Dutzende Telefonanrufe unserer Mitglieder, welche sich nach dem Datenschutzgesetz erkundigten – und wir waren bereit, was allseits sehr geschätzt wurde.

Normen

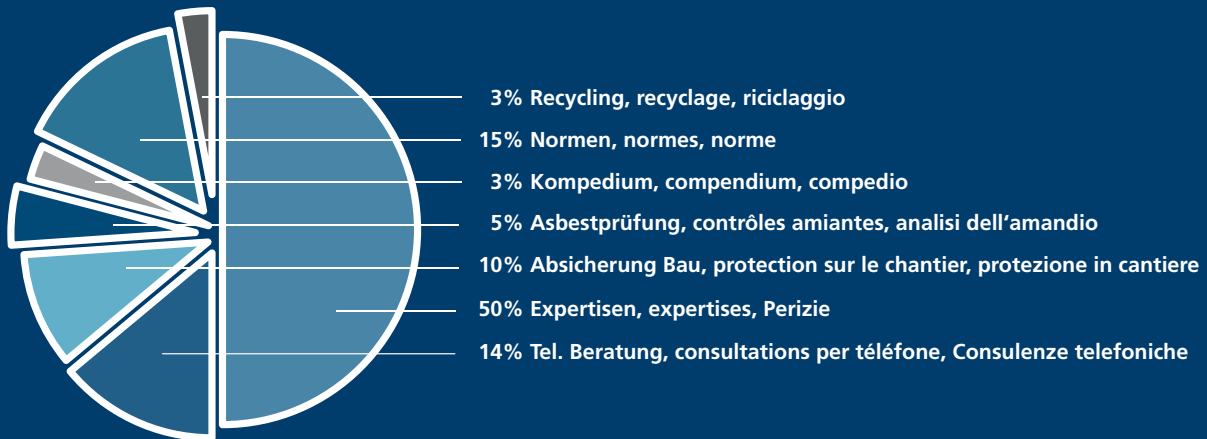
Ich bin, gemeinsam mit unserem Vorstandsmitglied Ivan Fankhauser sowie ausgewählten Mitgliedern, in den beiden Normenkommissionen bei der SIA und beim CRB. Die komplett überarbeitete SIA-Norm 253 gelangte im Jahre 2023 in die Vernehmlassung. Es gab danach einige Einsprachen, welche nun allesamt seriös abgearbeitet werden müssen. Gleichzeitig werden auch die Vertragsbedingungen 118/253 angepasst, und selbstverständlich setzen wir uns dabei mit Nachdruck und wenn nötig Wortlaut für unsere Boden-Parkettleger ein. Dieser Bereich ist einer der eher trägen Dinge. Die Sitzungen sind oft in der Anzahl, dauern lange und sind sehr ermüdend, weil jeder mit seinen Partikularinteressen stundenlange Diskussionen auslöst. Doch das gehört zu unserem demokratischen System, wie in der Politik, und ist vorbehaltlos zu akzeptieren. Wenn alles gut läuft, werden die neuen SIA-Normen 253 und 118/253 im Laufe des Jahre 2024 in Kraft gesetzt.

Recycling

Bekanntlich bin ich seit dem Jahre 2022 im Vorstand der ARP Schweiz, wo es um das Recycling von ausgedienten PVC-Bodenbelägen geht. Ich betreue hier den gesamten technischen Bereich. Spätestens seit das gesamte ARP-Sekretariat Anfang



Technische Arbeiten Travaux techniques Lavoro tecnico



2023 zu BodenSchweiz nach Oberentfelden umgezogen ist, hat auch diese Arbeit Fahrt aufgenommen. Laufend erreichen uns Anfragen, wo es abzuklären gibt, ob dieser oder jener Bodenbelag dem Recycling zugeführt werden kann. Und ja, ich prüfe jeden Bodenbelag persönlich, bevor dieser nach Deutschland in die Recyclinganlage transportiert wird, ob dieser überhaupt recycelt werden kann.

Das «cradle-to-cradle-System», also die vollständige Wiederverwendung von alten Materialien (Kreislaufwirtschaft), gerade auch im Baubereich, wurde im Jahre 2023 vom Parlament verabschiedet. Der ARP Schweiz kommt also in Zukunft eine noch grössere Bedeutung zu. Warum allerdings seitens der Hersteller diese tolle Sache des gemeinsamen Recyclierens nicht grössere Beachtung findet, konnte ich noch nicht beantworten. Offenbar bevorzugen gewisse Hersteller den Bau eigener Recyclinganlagen, um dann ihre eigenen alten Bodenbeläge zu recyceln. Das wird aber nie funktionieren, weil die alten Bodenbeläge, welche nicht selten 30-, 40-jährig oder noch älter sind, gar keinem Hersteller mehr zugeordnet werden können, also gehören sie zur ARP ins allgemeine Recycling.

Soweit mein Kurzbericht über den gesamten technischen Bereich bei BodenSchweiz. Ich möchte es nicht unterlassen, allen Mitgliedern für ihr Vertrauen herzlich zu danken. Speziell danken möchte ich auch dem Vorstandsmitglied Ivan Fankhauser für die Unterstützung sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit. ♦

Expertises et vérifications

Sinistres, conseils techniques, expertises, amiante, documents, normes, recyclage – et les sujets n'en finissent pas

Ralph Mühlebach

Responsable de la technique SolSuisse

MON DOMAINE D'ACTIVITÉ EN TANT QUE RESPONSABLE TECHNIQUE CHEZ SOLSUISSE S'ÉTEND DE PLUS EN PLUS. NON, PAS SEULEMENT PARCE QU'IL Y A DES MAÎTRES D'OUVRAGE MÉCONTENTES OU DES REVÊTEMENTS DE SOL MAL POSÉS. L'ENSEMBLE DU DOMAINE TECHNIQUE ENGLOBE BIEN PLUS DE CHOSES QUE BEAUCOUP NE LE PENSENT. MAIS PRENONS LES CHOSES DANS L'ORDRE:

Expertises et rapports d'expertise

Au cours de l'année de référence 2023, j'ai réalisé environ 70 évaluations et expertises. Pour ce faire, je me suis toujours rendu personnellement sur le chantier, j'ai parlé avec toutes les parties concernées, j'ai essayé d'analyser et de déterminer quelle était la cause de la réclamation ou du défaut. En raison de l'incroyable diversité des revêtements de sol actuels, ce n'est pas toujours une tâche facile. Et non, ce ne sont pas toujours les poseurs de revêtements de sol qui ont mal travaillé. Souvent, ce sont aussi

les maîtres d'ouvrage qui ne se sont pas fait conseiller ou qui souhaitent un produit qui ne convient pas à l'utilisation requise. Mais il n'est pas rare que les poseurs de revêtements de sol aient du mal avec les colles. On peut bien sûr facturer au client la colle théoriquement nécessaire, mais n'en utiliser que la moitié. Cela se révèle rapidement à l'ouverture du revêtement de sol. Mais d'un autre côté, je suis régulièrement confronté à des maîtres d'ouvrage qui harcèlent effectivement les poseurs de sol d'une manière que je ne peux pas accepter. Cette catégorie comprend entre autres des entrepreneurs généraux, mais aussi des avocats. Je me demande parfois pourquoi des avocats qui ont pu se former aux frais du contribuable, qui ont ensuite très bien gagné leur vie en travaillant dans des bureaux et qui peuvent peut-être encore prendre une retraite anticipée, exercent une telle pression sur les poseurs de revêtements de sol? Ces personnes ne devraient-elles pas faire preuve d'un peu plus d'humilité, car les artisans ont une durée de vie professionnelle bien plus longue que les universitaires, gagnent moins bien leur vie et exercent des métiers physiquement éprouvants qui comportent des risques élevés pour la santé?

Consultations par téléphone

Les consultations téléphoniques sont clairement en augmentation. Toutefois, nous conseillons exclusivement nos membres au téléphone, et ce gratuitement. Mais ces consultations prennent également beaucoup de temps, car il est rare que je puisse donner une recette miracle à l'appelant, quasiment au pied levé. Souvent, il n'est pas non plus facile de faire la part des choses entre les aspects techniques et les aspects juridiques. Mais je suis conscient qu'il s'agit d'un service important pour les membres, et c'est précisément pour cette raison que des clarifications sérieuses et des réponses précises sont d'une grande importance. Les membres apprécient d'ailleurs beaucoup ce service.

Protection sur le chantier

Outre les évaluations et les expertises, SolSuisse propose également des conseils et des contrôles avant la pose. Il n'est pas rare que les entreprises de pose prennent des risques importants lorsqu'elles posent un revêtement de sol ou un parquet sur un ancien support et qu'elles ne savent même pas si celui-ci présente la résistance nécessaire. C'est pourquoi SolSuisse a acquis les appareils de contrôle nécessaires et le savoir-faire correspondant pour les tests d'adhérence. Nous proposons également des réceptions de chantier accompagnées, qui peuvent offrir une sécurité supplémentaire, notamment pour les grands objets.

Je me tiens volontiers à votre disposition pour un entretien de conseil.

Contrôles amiante

Nous avons effectué plus de 100 contrôles de l'amiante au cours de l'exercice 2023. Nous recevons quotidiennement d'anciens échantillons de revêtements de sol afin de les analyser en laboratoire pour déterminer s'ils contiennent de l'amiante. Malgré le fait que les revêtements de sol contenant de l'amiante soient interdits depuis 1990, le laboratoire trouve encore de l'amiante dans un échantillon sur deux. Cela montre que ces tests sont très importants, puisqu'il s'agit de la santé des travailleurs sur le chantier. L'entrepreneur est d'ailleurs tenu de communiquer le résultat du test d'amiante à ses collaborateurs sur le chantier. La nouvelle directive CFST 6503 «Amiante» sera probablement mise en consultation dans le courant de l'année 2024. Elle ne prévoit toutefois pas de modifications importantes pour les artisans poseurs de revêtements de sol.

Compendium

Notre compendium, c'est-à-dire les anciennes listes de prix indicatifs et le SolIndex, a été développé de manière ciblée. De nouvelles fiches techniques viennent régulièrement s'y ajouter. Il convient également de mentionner un nouveau chapitre sur la protection des données. Le membre y trouve trois documents modèles, un pour l'usage interne, un pour la communication externe et un pour son propre site Internet.

Celui qui utilise ces documents est du point de vue juridique du bon côté. Durant les mois d'août et de septembre 2023 notamment, nous avons enregistré des dizaines d'appels téléphoniques de nos membres qui se renseignaient sur la loi sur la protection des données – et nous étions prêts, ce qui a été très apprécié de tous.

Normes

Je fais partie, avec Ivan Fankhauser, membre de notre comité, ainsi que des membres sélectionnés, des deux commissions de normalisation auprès de la SIA et du CRB. La norme SIA 253, entièrement révisée, a été mise en consultation en 2023. Il y a eu ensuite quelques oppositions, qui doivent maintenant toutes être traitées avec sérieux. Simultanément, les conditions contractuelles 118/253 sont également adaptées, et il va de soi que nous nous engageons avec force et, si nécessaire, en paroles pour nos poseurs de sol-parquet.

Ce domaine fait partie des choses plutôt inertes. Les réunions sont souvent en nombre, durent longtemps et sont très fatigantes, car chacun, avec ses intérêts particuliers, déclenche des heures de discussion. Mais cela fait partie de notre système démocratique, comme en politique, et doit être accepté sans réserve. Si tout se passe bien, les nouvelles normes SIA 253 et 118/253 entreront en vigueur dans le courant de l'année 2024.

Recyclage

Comme vous le savez, je suis membre du comité directeur de la CRP Suisse depuis 2022, où il est question du recyclage des revêtements de sol en PVC usagés. Je m'occupe ici de l'ensemble du domaine technique. Depuis que l'ensemble du secrétariat de la CRP a déménagé chez SolSuisse à Oberentfelden début 2023, ce travail a également pris de l'ampleur. Nous recevons en permanence des demandes de renseignements sur la possibilité de recycler tel ou tel revêtement de sol. Et oui, je vérifie personnellement chaque revêtement de sol avant qu'il ne soit transporté vers l'usine de recyclage en Allemagne pour voir s'il peut être recyclé.

Le système «cradle-to-cradle», c'est-à-dire la réutilisation complète des anciens matériaux (économie circulaire), notamment dans le domaine de la construction, a été adopté par le Parlement en 2023. La CRP Suisse aura donc une importance encore plus grande à l'avenir. Je n'ai toutefois pas encore pu répondre à la question de savoir pourquoi les fabricants n'accordent pas plus d'attention à cette formidable initiative qu'est le recyclage en commun. Il semble que certains fabricants préfèrent construire leurs propres installations de recyclage pour pouvoir ensuite recycler leurs anciens revêtements de sol. Mais cela ne fonctionnera jamais, car les vieux revêtements de sol, qui ont souvent 30 ou 40 ans, voire plus, ne peuvent plus être attribués à aucun fa-

bricant, ils sont donc destinés au recyclage général de la CRP.

Voilà ce que j'avais à dire sur l'ensemble du domaine technique de SolSuisse. Je ne voudrais pas manquer de remercier chaleureusement tous les membres pour leur confiance. J'aimerais aussi remercier tout particulièrement Ivan Fankhauser, membre du comité, pour son soutien et sa collaboration basée sur la confiance. ♦

Sinistri, consulenze tecniche, perizie, amianto, documenti, norme, riciclaggio... e gli argomenti non finiscono mai.

Ralph Mühlebach

Responsabile Tecnica PavimentiSvizzeri

LA MIA AREA DI RESPONSABILITÀ COME RESPONSABILE TECNICA DI PAVIMENTISVIZZERI STA DIVENTANDO SEMPRE PIÙ AMPIA. NON SOLO PERCHÉ CI SONO CLIENTI INSODDISFATTI O PAVIMENTI INSTALLATI MALE. L'INTERO SETTORE DELLA TECNOLOGIA COMPRENDE MOLTO PIÙ DI QUANTO SI PENSI. UNA COSA ALLA VOLTA:

Perizie e parere dell'esperto

Nell'anno di riferimento 2023 ho effettuato circa 70 valutazioni e perizie. Mi sono sempre recato di persona sul posto, ho parlato con tutte le parti coinvolte, ho cercato di analizzare e determinare la causa del reclamo o del difetto. A causa dell'incredibile varietà di rivestimenti per pavimenti oggi disponibili, questo non è sempre un compito facile. E no, non sono sempre i posatori di pavimenti ad aver fatto un cattivo lavoro. Spesso sono i proprietari dell'edificio che non hanno chiesto consiglio o che vogliono un prodotto non adatto all'applicazione richiesta. Tuttavia, i posatori di pavimenti hanno spesso difficoltà con gli adesivi. Naturalmente, è possibile addebitare al cliente l'adesivo teoricamente necessario, ma utilizzarne solo la metà. Questo viene rapidamente alla luce quando il pavimento viene aperto. D'altro canto, mi capita spesso di imbattermi in clienti che assillano i posatori di pavimenti in un modo che non posso accettare. Questo tipo di clienti comprende appaltatori generali, ma anche avvocati. A volte mi chiedo perché gli avvocati, che hanno potuto formarsi a spese del contribuente, poi guadagnare molto bene con il lavoro d'ufficio e magari anche andare in pensione anticipata, spaventino così tanto i posatori di pavimenti. Non sarebbe necessaria un po' più di umiltà da parte di queste persone? Dopo tutto, gli artigiani hanno una vita lavorativa molto più lunga rispetto agli accademici, guadagnano meno e svolgono professioni fisicamente impegnative con un elevato rischio per la salute.

Consulenze telefoniche

Le consulenze telefoniche sono in netto aumento. Tuttavia, noi forniamo consulenza telefonica solo ai nostri soci, e ciò è gratuito. Ma anche queste consulenze richiedono molto tempo, perché in pochissimi casi

posso dare al richiedente un rimedio brevettuale su due piedi. Inoltre, spesso è difficile distinguere tra aspetti tecnici e legali. Ma mi rendo conto che si tratta di un servizio importante per i soci, ed è proprio per questo che sono così importanti chiarimenti seri e risposte precise. Tra l'altro, i soci apprezzano molto questo servizio.

Protezione in cantiere

Oltre a perizie e pareri di esperti, PavimentiSvizzeri offre anche consulenza e test prima della posa. Non è raro che le imprese di posa corrano rischi elevati quando posano un pavimento o un parquet su un vecchio sottofondo, senza nemmeno sapere se ha la resistenza necessaria. Per questo motivo, PavimentiSvizzeri ha acquisito le attrezzature di prova necessarie e le relative competenze per le prove di adesione a trazione. Offriamo anche ispezioni edilizie accompagnate, che possono fornire ulteriori sicurezze, soprattutto per le proprietà più grandi. Sono a disposizione per una consulenza personale in qualsiasi momento.

Analisi dell'amianto

Nell'anno di riferimento 2023 abbiamo effettuato oltre 100 test sull'amianto. Quasi ogni giorno riceviamo campioni di vecchi pavimenti per analizzarli in laboratorio alla ricerca del contenuto di amianto. Nonostante il fatto che i pavimenti contenenti amianto siano stati vietati dal 1990, il laboratorio continua a trovare amianto in un campione su due. Ciò dimostra che questi test sono molto importanti, poiché è in gioco la salute dei dipendenti del cantiere. L'appaltatore ha inoltre l'obbligo di informare i dipendenti del cantiere dei risultati dei test sull'amianto. La nuova Linea Guida 6503 «Amianto» dovrebbe essere disponibile per la consultazione nel corso del 2024. Tuttavia, non includerà cambiamenti significativi per il settore delle pavimentazioni.

Compendio

Il nostro compendio, ovvero i precedenti listini guida e l'indice dei pavimenti, è stato ampliato in modo mirato. Vengono costantemente aggiunte nuove schede tecniche. Da segnalare è anche un nuovo capitolo sulla protezione dei dati. I membri troveranno tre documenti modello, uno per uso interno, uno per la comunicazione esterna e uno per il proprio sito web. Chiunque utilizzi questi documenti è al sicuro dal punto di vista legale. Nei mesi di agosto e settembre 2023, in particolare, abbiamo registrato decine

di telefonate da parte dei nostri soci che chiedevano informazioni sulla legge sulla protezione dei dati – e noi eravamo pronti, il che è stato molto apprezzato da tutti.

Norme

Insieme al nostro membro del Consiglio di amministrazione Ivan Fankhauser e ad altri membri selezionati, faccio parte dei due comitati per gli standard del SIA e del CRB. La norma SIA 253, completamente rivista, è stata sottoposta a consultazione nel 2023. In quell'occasione sono state sollevate diverse obiezioni, che ora devono essere affrontate seriamente. Allo stesso tempo, anche le condizioni contrattuali 118/253 saranno modificate e, naturalmente, difenderemo con forza e, se necessario, con parole, i nostri posatori di pavimenti-parquet. Questo è uno dei campi più lenti. Le riunioni sono spesso numerose, lunghe e molto faticose, perché ognuno scatena ore di discussione con i propri interessi particolari. Ma questo fa parte del nostro sistema democratico, come in politica, e deve essere accettato senza riserve. Se tutto va bene, le nuove norme SIA 253 e 118/253 entreranno in vigore nel corso del 2024.

Riciclaggio

Come sapete, dal 2022 faccio parte del consiglio di amministrazione di CRP Svizzera, che si occupa del riciclo di pavimenti in PVC usati. Sono responsabile dell'intera area tecnica. Da quando, all'inizio del 2023, l'intera segreteria del CRP si è trasferita presso PavimentiSvizzeri a Oberentfelden, anche questo lavoro ha subito un'accelerazione. Riceviamo continuamente richieste di chiarimenti sulla possibilità di riciclare questo o quel pavimento. E sì, controllo personalmente ogni pavimento prima che venga trasportato all'impianto di riciclaggio in Germania per verificare se può essere riciclato.

Il «cradle-to-cradle-System», ovvero il riutilizzo completo dei vecchi materiali (economia circolare), soprattutto nel settore delle costruzioni, è stato adottato dal Parlamento nel 2023. CRP Svizzera avrà quindi un ruolo ancora più importante in futuro. Tuttavia, non sono ancora riuscito a capire perché i produttori non prestino maggiore attenzione a questa grande idea di riciclaggio congiunto. A quanto pare, alcuni produttori preferiscono costruire i propri impianti di riciclaggio per poter riciclare i propri vecchi pavimenti. Tuttavia, questo non funzionerà mai perché i vecchi pavimenti, che spesso hanno 30, 40 anni o anche di più, non possono più essere assegnati a nessun produttore, quindi appartengono al riciclaggio generale presso CRP.

Questo è il mio breve resoconto sull'intera area tecnica di PavimentiSvizzeri. Vorrei cogliere l'occasione per ringraziare tutti i membri per la loro fiducia. In particolare, vorrei ringraziare anche il membro del Consiglio di amministrazione Ivan Fankhauser per il suo sostegno e la sua fiduciosa collaborazione. ♦



Tel. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des

BodenSchweiz, Verband Bodenbelagsfachgeschäfte, Oberentfelden

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des BodenSchweiz, Verband Bodenbelagsfachgeschäfte für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vergleichsangaben in der Jahresrechnung wurden nicht geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Aarau, 8. Februar 2024

BDO AG

Thomas Schmid

Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Martina Holinger

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisorin

Rapport des vérificateurs des comptes



Tél. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO SA
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Rapport de l'organe de révision sur le contrôle restreint à l'Assemblée générale de

BodenSchweiz, Verband Bodenbelagsfachgeschäfte, Oberentfelden

En notre qualité d'organe de révision, nous avons contrôlé les comptes annuels (bilan, compte de résultat et annexe) de BodenSchweiz, Verband Bodenbelagsfachgeschäfte pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2023. Les données comparatives dans les comptes annuels n'ont pas été auditées.

La responsabilité de l'établissement des comptes annuels incombe au comité alors que notre mission consiste à contrôler ces comptes. Nous attestons que nous remplissons les exigences légales d'agrément et d'indépendance.

Notre contrôle a été effectué selon la Norme suisse relative au contrôle restreint. Cette norme requiert de planifier et de réaliser le contrôle de manière telle que des anomalies significatives dans les comptes annuels puissent être constatées. Un contrôle restreint englobe principalement des auditions, des opérations de contrôle analytiques ainsi que des vérifications détaillées appropriées des documents disponibles dans l'entreprise contrôlée. En revanche, des vérifications des flux d'exploitation et du système de contrôle interne ainsi que des auditions et d'autres opérations de contrôle destinées à détecter des fraudes ou d'autres violations de la loi ne font pas partie de ce contrôle.

Lors de notre contrôle, nous n'avons pas rencontré d'éléments nous permettant de conclure que les comptes annuels ne sont pas conformes à la loi suisse et aux statuts.

Aarau, 8 février 2024

BDO SA

Thomas Schmid

Expert-réviseur agréé

p.m. Martina Holinger

Auditeur responsable
Réviseur agréé

BDO SA, dont le siège principal est à Zurich, est le membre suisse, juridiquement indépendant, du réseau international BDO.

Relazione dei Revisori



Tel. +41 62 834 91 91
www.bdo.ch
aarau@bdo.ch

BDO SA
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Relazione dell'Ufficio di revisione sulla revisione limitata
all'assemblea sociale della

BodenSchweiz, Verband Bodenbelagsfachgeschäfte, Oberentfelden

In qualità di Ufficio di revisione abbiamo svolto la revisione del conto annuale (bilancio, conto economico e allegato) della BodenSchweiz, Verband Bodenbelagsfachgeschäfte per l'esercizio chiuso al 31 dicembre 2023. Le informazioni comparative nel conto annuale non sono state sottoposte a revisione contabile.

La Direzione è responsabile dell'allestimento del conto annuale, mentre il nostro compito consiste nella sua revisione. Confermiamo di adempiere i requisiti legali relativi all'abilitazione professionale e all'indipendenza.

La nostra revisione è stata svolta conformemente allo Standard svizzero sulla revisione limitata, il quale richiede di pianificare e svolgere la revisione in maniera tale che anomalie significative nel conto annuale possano essere identificate. Una revisione limitata consiste essenzialmente nello svolgere interrogazioni e procedure di verifica analitiche come pure, a seconda delle circostanze, adeguate verifiche di dettaglio della documentazione disponibile presso l'entità sottoposta a revisione. Per contro, la verifica dei processi aziendali e del sistema di controllo interno, come pure interrogazioni e altre procedure miranti all'identificazione di atti illeciti o altre violazioni di disposizioni legali, sono escluse da questa revisione.

Sulla base della nostra revisione non abbiamo rilevato fatti che ci possano far ritenere che il conto annuale non sia conforme alle disposizioni legali svizzere e statutarie.

Aarau, 8 febbraio 2024

BDO SA

Thomas Schmid

Perito revisore abilitato

p.m. Martina Holinger

Revisore responsabile
Revisore abilitato

BDO SA, con sede principale a Zurigo, è il membro svizzero, giuridicamente indipendente e autonomo, della rete internazionale di aziende BDO.

Kassenbericht der Jahresrechnung 2023 BodenSchweiz

Reto Anderegg

Kassier BodenSchweiz



Aus finanzieller Sicht gesehen dürfen wir einmal mehr auf ein stabiles Jahr 2023 zurückblicken. Der Verband ist weiter gewachsen, die Dienstleistungen konnten ausgebaut werden und so bleibt auch die Finanzlage auf der positiven Seite.

Zur Bilanz:

Der Saldo beim Postkonto ist massiv höher gegenüber 2022. Dies aus dem Grund, wonach die Wertschriften aufgelöst wurden und der entsprechende Betrag zugunsten des Postkontos überwiesen wurde.

Zur Erfolgsrechnung:

Aufwände:

Die Versicherungsprämien sind gestiegen, da die Haftpflichtversicherung angepasst werden musste.

Aufgrund der höheren Stellenprozente folgen daraus auch höhere Kosten im Sekretariat. Es ist hier jedoch anzumerken, dass wir alle Investitionen direkt in der laufenden Rechnung verbuchen und nicht auf der Zeitachse abschreiben.

Die Posttaxen/Bankspesen sind massiv gestiegen, da wir erheblich mehr Informationen auf dem Postweg versandt haben, zudem auch die Tarife gestiegen sind. Die Erfahrung zeigt uns, dass die Bodenleger schriftliche Post immer noch bevorzugt.

Bei der Fachzeitschrift sind hier erstmals die Kosteneinsparungen zu sehen, welche dank der neuen internen Graphikerstelle realisiert werden konnten.

Der Aufwand bei der Ombudsstelle ist um 40% höher als budgetiert. Allerdings ist der Ertrag um 54% höher als budgetiert. In diesem Konto werden Gutachten, techn. Beratungen, Expertisen sowie Asbestproben verbucht.

Die Kosten für EDV/Internet sind leider etwas höher als budgetiert ausgefallen. Unsere Geschäftsstelle hat vom internen Server auf einen externen Cloudservice umgestellt. Aufwände für solche Umstellungen sind in der IT-Branche selten genau vorauszusehen. Mittel- und langfristig kommen wir jedoch günstiger als in früheren Jahren mit einem eigenen Server.

Erträge:

Gegenüber dem Jahre 2022 sind die Mitgliederbeiträge um beinahe CHF 11'000 angestiegen. Dies repräsentiert das erfreuliche Mitgliederwachstum des Verbandes.

Auch die Aufnahmegebühren liegen einmal mehr über Budget, weil wir auch im Jahr 2023 zahlreiche neue Mitglieder aufnehmen durften.

Beim Kompendium wurde irrtümlich der budgetierte Ertrag zu hoch angesetzt, weil die VSLT-Pro-Lizenzgebühren ab 2023 weggefallen sind. Die Dienstleistung selbst ist leicht zunehmend und wird stetig weiter ausgebaut.

Bei der Fachzeitschrift präsentiert der Ertrag ein sehr erfreuliches Ergebnis. Ob wir das im 2024 wieder so realisieren können, bleibt unsicher. Deshalb budgetieren wir immer vorsichtig.

Nachwuchsförderung: Jedes Mitglied, welches keine Lehrlinge ausbildet, bezahlt CHF 80. Zusätzlich kommen hier noch CHF 100 für jede erstellte Expertise als Solidaritätsbeitrag für die Nachwuchsförderung dazu. Die letzten fünf Jahre wurde diese Summe jeweils zusätzlich in den BFB zur Förderung der Nachwuchskampagne

Bodenhelden überwiesen. Das gleichlautende Gegenkonto findet sich im Aufwand.

Ertrag aus Dienstleistung ARP Schweiz: Die ARP bezahlt an BodenSchweiz für die Mitbenützung der Infrastruktur jährlich CHF 4'000. In diesem Betrag nicht inbegriffen sind natürlich die IT-Kosten sowie der anteilmässige Personalaufwand.

Betreffend der Wertschriften haben wir uns aufgrund der sehr negativen Entwicklung entschlossen, diese zu verkaufen. Dadurch sind ein Verlust und einmalige Kosten von CHF 1'241 entstanden.

Als Kassier BodenSchweiz beantrage ich der Generalversammlung die Décharge-Erteilung und bedanke mich bei allen Mitgliedern und Freunden von BodenSchweiz für das entgegengebrachte Vertrauen. ♦

Rapport de caisse des comptes annuels 2023 SolSuisse

Reto Anderegg

Caissier de SolSuisse

D'un point de vue financier, nous pouvons une fois de plus nous réjouir d'une année 2023 stable. L'association a poursuivi sa croissance, les prestations de service ont pu être développées et la situation financière reste donc positive.

Concernant le bilan:

Le solde du compte postal est nettement plus élevé qu'en 2022, car les titres ont été dissous et le montant correspondant a été versé sur le compte postal.

Au compte de résultats:

Charges:

Les primes d'assurance ont augmenté, car l'assurance responsabilité civile a dû être adaptée.

En raison de l'augmentation du pourcentage de postes, les frais de secrétariat ont également augmenté. Il convient toutefois de noter que nous comptabilisons tous les investissements directement dans le compte courant et ne les amortissons pas sur l'axe temporel.

Les taxes postales/frais bancaires ont massivement augmenté, car nous avons envoyé beaucoup plus d'informations par la poste et les tarifs ont également augmenté. L'expérience nous montre que les poseurs de revêtements de sol préfèrent toujours le courrier écrit.

En ce qui concerne la revue spécialisée, on constate ici pour la première fois les économies de coûts qui ont pu être réalisées grâce au nouveau poste de graphiste interne.

Les dépenses du service de médiation sont supérieures de 40% à celles prévues au budget. Toutefois, les recettes sont supérieures de 54% à ce qui était prévu au budget. Dans ce compte sont comptabilisés les expertises, les conseils techniques ainsi que les analyses d'amiante.

Les frais d'informatique/Internet ont malheureusement été un peu plus élevés que prévu au budget. Notre secrétariat est passé d'un serveur interne à un service de cloud externe. Dans le secteur de l'informatique, il est rare de pouvoir prévoir avec précision les dépenses liées à de tels changements. Cependant, à moyen et long terme, nous sommes moins chers que les années précédentes avec notre propre serveur.

Les revenus:

Par rapport à l'année 2022, les cotisations des membres ont augmenté de près de CHF 11'000. Cela reflète la croissance réjouissante du nombre de membres de l'association.

Les frais d'adhésion sont également une fois de plus supérieurs au budget, car nous

Relazione di cassa del bilancio 2023 di PavimentiSvizzeri

Reto Andereg

Tesoriere PavimentiSvizzeri

avons également pu accueillir de nombreux nouveaux membres en 2023.

En ce qui concerne le compendium, le produit budgétisé a été surestimé par erreur, car les frais de licence ASLT-Pro ont été supprimés à partir de 2023. Le service lui-même est en légère augmentation et continue d'être développé.

En ce qui concerne la revue spécialisée, les recettes présentent un résultat très réjouissant. Il n'est pas certain que nous puissions à nouveau réaliser cela en 2024. C'est pourquoi nous établissons toujours un budget prudent.

Promotion de la relève: chaque membre qui ne forme pas d'apprentis paie CHF 80, auxquels s'ajoutent CHF 100 pour chaque expertise réalisée en tant que contribution de solidarité pour la promotion de la relève. Au cours des cinq dernières années, cette somme a été versée en plus au FFP pour promouvoir la campagne des jeunes héros du sol. Le compte de contrepartie de même nature se trouve dans les charges.

Produits des prestations de service de la CRP Suisse: la CRP verse chaque année CHF 4'000 à SolSuisse pour l'utilisation commune de l'infrastructure. Ce montant ne comprend bien sûr pas les coûts informatiques ni la part des charges de personnel.

En ce qui concerne les titres, nous avons décidé de les vendre en raison de l'évolution très négative de la situation. Cela a entraîné une perte et des frais uniques de CHF 1'241.

En tant que caissier de SolSuisse, je demande à l'assemblée générale de me donner décharge et je remercie tous les membres et amis de SolSuisse pour la confiance qu'ils m'ont accordée. ♦

Dal punto di vista finanziario, possiamo guardare ancora una volta a un 2023 stabile. L'associazione ha continuato a crescere, i servizi sono stati ampliati e la situazione finanziaria rimane positiva.

Il bilancio:

Il saldo del conto postale è enormemente superiore a quello del 2022 perché i titoli sono stati liquidati e l'importo corrispondente è stato trasferito a favore del conto postale.

Il conto economico:

Spese:

I premi assicurativi sono aumentati a causa dell'adeguamento dell'assicurazione di responsabilità civile.

A causa del maggior numero di lavoratori a tempo pieno ne consegue anche un aumento dei costi di segreteria. Tuttavia, va notato che tutti gli investimenti sono contabilizzati direttamente nel conto corrente e non vengono ammortizzati nel tempo.

Le spese postali/bancarie sono aumentate in modo massiccio poiché abbiamo inviato un numero considerevole di informative per posta, e anche le tariffe sono aumentate. L'esperienza ci insegna che i posatori di pavimenti preferiscono ancora la posta cartacea.

Nel caso della rivista specializzata, sono visibili per la prima volta i risparmi sui costi che si sono potuti realizzare grazie al nuovo reparto di grafica interna.

Le spese dell'organo di mediazione sono superiori del 40% rispetto al budget. Tuttavia, le entrate sono superiori del 54% rispetto al

budget. Questo conto comprende valutazioni di esperti, consulenze tecniche, perizie e campionamenti di amianto.

Purtroppo i costi IT/internet sono stati leggermente superiori a quelli preventivati. Il nostro ufficio è passato da un server interno a un servizio cloud esterno. Nel settore IT, i costi di questi cambiamenti sono raramente prevedibili con precisione. A medio e lungo termine, tuttavia, il costo sarà inferiore a quello degli anni precedenti con un proprio server.

Profitti:

Rispetto al 2022, le quote associative sono aumentate di quasi CHF 11'000. Questo rappresenta la piacevole crescita del numero di soci dell'associazione.

Anche le quote d'iscrizione sono ancora una volta superiori al budget, poiché nel 2023 abbiamo potuto accogliere un gran numero di nuovi soci.

Le entrate previste per il compendio sono state erroneamente sovrastimate perché i canoni di licenza ASLT-Pro sono stati sospesi a partire dal 2023. Il servizio stesso è in leggera crescita e viene costantemente ampliato.

Nel caso della rivista specializzata il risultato è molto soddisfacente. Non sappiamo se saremo in grado di realizzarlo anche nel 2024. Per questo motivo, il nostro preventivo è sempre prudente.

Promozione dei giovani talenti: ogni socio che non forma apprendisti versa CHF 80, in più altri CHF 100 per ogni perizia prodotta, come contributo di solidarietà per la promozione dei giovani talenti. Negli ultimi cinque anni, questa somma è stata trasferita anche al FFP per promuovere la campagna Bodenhelden dedicata ai giovani talenti. Il conto corrente delle uscite omonimo si trova alla voce spese.

Entrate dai servizi di CRP Svizzera: CRP paga a PavimentiSvizzeri CHF 4'000 all'anno per l'uso condiviso dell'infrastruttura. Questo importo non comprende, ovviamente, i costi informatici e le spese pro-rata per il personale.

Per quanto riguarda i titoli, abbiamo deciso di venderli a causa dell'andamento molto negativo. Ciò ha comportato una perdita e costi una tantum di CHF 1'241.

In qualità di tesoriere di PavimentiSvizzeri, propongo all'Assemblea Generale di concedere il rilascio e ringraziare tutti i soci e gli amici di PavimentiSvizzeri per la fiducia che ci hanno accordato. ♦



Bilanz BodenSchweiz

per 31. Dezember 2023

Bilan de SolSuisse

au 31 décembre 2023

Bilancio PavimentiSvizzeri

al 31 dicembre 2023

AKTIVEN	ACTIFS	2022	2023
UMLAUFVERMÖGEN	ACTIFS CIRCULANTS		
Post	Poste	169'035.91	362'717.58
Sparkonto UBS	Compte d'épargne UBS	26'631.28	25'302.12
Wertschriften Ausland	Titres étrangers	194'938.85	
Durchlaufkonto	Compte de passage	36'443.60	
Flüssige Mittel und Wertschriften	Total liquidités et titres	427'049.64	388'019.70
Debitoren	Débiteurs	39'515.56	65'522.82
Vorsteuer Invest./Übr.Betr.A, Kl. 1/5-8	Déduction TVA préalable	9'333.84	9'694.88
Verrechnungssteuer	Impôt anticipé	73.45	73.45
Forderungen	Total créances	48'922.85	75'291.15
Aktive Rechnungsabgrenzungen	Compte de régularisation actif		60'000.00
UMLAUFVERMÖGEN	ACTIFS CIRCULANTS	475'972.49	523'310.85
ANLAGEVERMÖGEN	IMMOBILISATIONS		
Anteil BFF	Part du FFP	278'055.48	203'886.79
ANLAGEVERMÖGEN	IMMOBILISATIONS	278'055.48	203'886.79
AKTIVEN	ACTIFS	754'027.97	727'197.64

PASSIVEN	PASSIFS	2022	2023
FREMDKAPITAL KURZFRISTIG	CAPITAL ÉTRANGER À COURT TERME		
Kreditoren	Créanciers	2'102.85	10'728.56
Durchlaufkonto AHV/IV/EO	Compte de passage AVS/AI/APG	36'560.00	27'396.54
Durchlaufkonto BVG	Compte de passage Caisse de pension	-84'955.10	-45'687.55
Durchlaufkonto Unfallversicherung	Compte de passage Assurance accidents	6'880.62	7'482.14
Durchlaufkonto KKG	Compte de passage Indemnités journ. maladie	1'902.25	10'487.75
geschuldete Mehrwertsteuer	Impôt sur le chiffre d'affaires	6'601.32	4'608.14
Passive Rechnungsabgrenzungen	Compte de régularisation passif	10'000.00	
FREMDKAPITAL KURZFRISTIG	CAPITAL ÉTRANGER À COURT TERME	-20'908.06	15'015.58
FREMDKAPITAL LANGFRISTIG	CAPITAL ÉTRANGER À LONG TERME	0.00	0.00
Organisationskapital	Capital d'organisation	605'066.69	584'901.44
Anteil BFF	Part du FFP	190'034.59	115'865.90
Total Organisationskapital	Total capital d'organisation	795'101.28	700'767.34
Jahresgewinn	Bénéfice annuel	-20'165.25	11'414.72
ORGANISATIONSKAPITAL	CAPITAL D'ORGANISATION	774'936.03	712'182.06
PASSIVEN	PASSIFS	754'027.97	727'197.64

Erfolgsrechnung BodenSchweiz

Compte de résultats deSolSuisse

Conto economico PavimentiSvizzeri

per 31. Dezember 2023

au 31 décembre 2023

al 31 dicembre 2023

ERTRÄGE	PRODUITS	31.12.2023	31.12.2022	Budget 2023	Budget 2022
Mitgliederbeiträge	Cotisations des membres	283'446.79	272'177.45	300'000.00	370'000.00
Aufnahmegebühren	Taxes d'admission	4'200.00	4'000.00	2'000.00	2'000.00
Partnerbeiträge	Contributions des partenaires	163'654.00	157'500.00	160'000.00	160'000.00
Drucksachen	Imprimés	1'318.03	474.52		
Preislisten BodenSchweiz	Listes de Prix SolSuisse	27'048.35	32'969.69	32'000.00	31'000.00
Fachzeitschrift BodenSchweiz	Revue SolSuisse	189'158.05	187'741.12	160'000.00	160'000.00
ASA-Branchenlösung	Solution de branche MSST	85'458.76	79'940.62	80'000.00	80'000.00
Nachwuchsförderung	Promotion de la relève	32'856.92	31'096.76	30'000.00	30'000.00
Ombudsstelle	Expertises	108'912.61	77'040.20	50'000.00	45'000.00
Ertrag aus Dienstleistung ARP Schweiz	Produits pour services CRP Suisse	4'241.04	22'203.28	4'000.00	
Ausserordentlicher Ertrag	Produits extraordinaires	5'702.32	9'286.81		
ave Berufsbildungsfonds	Fonds sur la formation professionnelle dfo	118'645.00	108'195.00	108'000.00	
Skonti / Verluste aus Forderungen	Pertes de créances	-11'683.18	-14'916.44		
Ertrag	Produit	1'012'958.69	967'709.01	926'000.00	878'000.00
Wertschriftenerfolg (Buchgewinn/-verlust)	Produits des titres	-1'241.64	-31'954.91		
TOTAL ERTRAG	TOTAL PRODUITS	1'011'717.05	935'754.10	926'000.00	878'000.00

AUFWAND	CHARGES	2023		2022	Budget '23	Budget '22
Personalaufwand	Frais de personnel	894'644.56		811'586.99		
Abzüglich Personalaufwand BFB + ARP	moins frais du personnel pour le FFP+CRP	-505'700.60	388'943.96	361'949.54	-449'637.45	390'000.00
Miete Büro	Location secrétariat	47'060.15		51'213.60		
Abz. Anteil Berufsbildungsfonds BFB	moins partie du FFP	-21'365.45	25'694.70	25'566.30	-25'647.30	25'000.00
Miete Fachschule	Location école professionnelle	224'979.45		217'370.40		
Abz. Anteil Berufsbildungsfonds BFB	moins partie du FFP	-224'979.45		-217'370.40		
Geschäftsversicherung	Assurance entreprise		8'136.50	4'271.20		3'000.00
Drucksachen, Info BodenSchweiz	Imprimés, infos SolSuisse		5'128.97	11'091.56		3'000.00
Preislisten BodenSchweiz	Listes de Prix SolSuisse		4'747.20	3'410.40		3'000.00
Sekretariat	Secrétariat		32'544.55	31'269.72		25'000.00
Energieaufwand	Secrétariat		859.87	761.28		
Posttaxen+Bankspsen	Taxes postales et frais bancaires		9'687.66	8'342.30		4'000.00
Vorstand	Comité		88'906.61	61'072.89		80'000.00
Nachwuchsförderung	Promotion de la relève		29'374.19	28'835.00		30'000.00
Tagungen, Seminare, Kommissionen	Séminaires, commissions		2'127.66	195.00		5'000.00
ave Berufsbildungsfonds	Fonds sur la formation professionnelle dfo		117'445.00	108'195.00		108'000.00
Beiträge und Gebühren	Cotisations et taxes		24'634.03	23'034.13		22'000.00
Werbung, PR BodenSchweiz	Publicité, RP		8'417.55	13'783.48		10'000.00
Fachzeitschrift BodenSchweiz	Revue SolSuisse		49'840.72	115'108.82		50'000.00
Generalversammlung	Assemblée générale		25'975.69	33'176.95		35'000.00
Rechtsberatung	Assistance juridique		6'302.30	3'281.26		10'000.00
ASA-Branchenlösung	Solution de branche MSST		17'878.60	15'308.39		30'000.00
Ombudsstelle	Expertises		28'245.61	21'089.90		20'000.00
EDV, Internet	Informatique, Internet		83'253.03	60'053.85		70'000.00
Ausserordentlicher Aufwand	Charge extraordinaire (TVA)		41'215.68	6'074.33		
Aufwand für Dienstleistung ARP Schweiz	Frais pour service CRP Suisse			18'377.00		
Steuern	Impôts		942.25	1'671.05		1'000.00
Aufwand Total	Total charges		1'000'302.33	955'919.35		924'000.00
JAHRESGEWINN	BENEFICE ANNUELLE		11'414.72	-20'165.25		2'000.00

Budget BodenSchweiz

für 2024

Budget SolSuisse

pour 2024

Budget PavimentiSvizzeri

per il 2024

ERTRÄGE	PRODUITS	Budget 2023	Budget 2024
Mitgliederbeiträge	Cotisations des membres	300'000.00	290'000.00
Aufnahmegebühren	Taxes d'admission	2'000.00	2'000.00
Partnerbeiträge	Contributions des partenaires	160'000.00	160'000.00
Drucksachen	Imprimés		
Preislisten	Listes des Prix SolSuisse	32'000.00	26'000.00
Fachzeitschrift	Revue SolSuisse	160'000.00	175'000.00
ASA-Branchenlösung	Solution de branche MSST	80'000.00	95'000.00
Nachwuchsförderung	Promotion de la relève	30'000.00	30'000.00
ave Berufsbildungsfonds	Fonds sur la formation professionnelle dfo	108'000.00	117'000.00
Ombudsstelle	Expertises	50'000.00	70'000.00
Wertschriftenertrag			
Zinsertrag			
ARP Verwaltungsertrag	Produits adm. CRP	4'000.00	12'000.00
TOTAL		926'000.00	977'000.00
Gewinn			2'500.00

AUFWAND	CHARGES	Budget 2023	Budget 2024
Personalaufwand	Frais de personnel	390'000.00	390'000.00
Miete Büro	Location secrétariat	25'000.00	26'000.00
Geschäftsversicherung	Assurance entreprise	3'000.00	4'500.00
Drucksachen BodenSchweiz	Imprimés SolSuisse	3'000.00	5'000.00
Preislisten	Listes des Prix SolSuisse	3'000.00	3'000.00
Sekretariat	Secrétariat	25'000.00	30'000.00
Posttaxen + Bankspesen	Taxes postales et frais bancaires	4'000.00	6'000.00
Vorstand	Comité	80'000.00	80'000.00
Nachwuchsförderung	Promotion de la relève	30'000.00	30'000.00
Tagungen, Seminare, Kommissionen	Séminaires, commissions	5'000.00	5'000.00
ave Berufsbildungsfonds	Fonds sur la formation professionnelle dfo	108'000.00	117'000.00
Beiträge und Gebühren	Cotisations et taxes	22'000.00	22'000.00
Werbung, PR BodenSchweiz	Publicité, RP Sol Suisse	10'000.00	10'000.00
Fachzeitschrift BodenSchweiz	Revue SolSuisse	50'000.00	55'000.00
Generalversammlung	Assemblée générale	35'000.00	35'000.00
Rechtsberatung	Assistance juridique	10'000.00	20'000.00
ASA-Branchenlösung	Solution de branche MSST	30'000.00	30'000.00
Ombudsstelle	Expertises	20'000.00	35'000.00
EDV, Internet	Informatique, Internet	70'000.00	70'000.00
Steuern	Impôts	1'000.00	1'000.00
TOTAL		924'000.00	974'500.00

Ein konstantes Budget für 2024

Reto Anderegg

Kassier BodenSchweiz



DIE AUFWÄNDE UND ERTRÄGE BLEIBEN AUCH IM JAHR 2024 AUF DER SICHEREN SEITE. DESHALB DARF MIT EINEM KLEINEN ERTRAGSÜBERSCHUSS VON CHF 2'500 GERECHNET WERDEN.

Zu den Aufwänden:

Der Personalaufwand bewegt sich im stabilen Rahmen. Der Mietaufwand und die Versicherungsprämien werden aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung voraussichtlich leicht anziehen.

Da nun die Geschäftsstelle in Vollbesetzung arbeitet, müssen die Sekretariatskosten leicht angehoben werden. Auch die Posttaxen und Bankspesen steigen weiter leicht an.

Beim Berufsbildungsfonds ist nach dem zweiten Jahr nun klar, wie hoch die Beiträge der Mitglieder in der Summe sein werden. Diese Zahl musste sodann im Vergleich zu 2023 nach oben korrigiert werden, was für den Fonds erfreulich ist.

Die Aufwände für die Fachzeitschrift steigen aufgrund höherer Druckkosten ebenfalls leicht an. Es ist uns jedoch wichtig, weiterhin eine Schweizer Druckerei berücksichtigen zu können.

Der Aufwand für die Rechtsberatung muss vorsichtshalber erhöht werden, denn nach erfolgter Vernehmlassung des Gesamtarbeitsvertrages sind einige Einsprachen eingegangen, welche ohne anwaltliche Beratung und Unterstützung nicht bearbeitet werden können. Die allgemeine Rechtsberatung für die Mitglieder bleibt im gewohnten Rahmen.

Die Aufwände der Ombudsstelle steigen stetig an. Dies stellt jedoch kein Problem dar, denn unsere Ombudsstelle bearbeitet Jahr für Jahr mehr Fälle und generiert damit auch jedes Jahr mehr Einnahmen.

Zu den Erträgen:

Der für 2024 budgetierte Minderertrag beim Kompendium hätte schon für 2023 budgetiert werden sollen. Aufgrund der Auflösung der VSLT-Pro-Abonnements sinken die Einnahmen. Der Vertrieb des Kompendiums ist aber keineswegs rückläufig, sondern im Gegenteil, sehr beliebt.

Bei der Fachzeitschrift prognostizieren wir eher vorsichtig, denn Anzeigen sind ein volatiles Geschäft.

Bei der ASA-Branchenlösung BodenFit budgetieren wir mit mehr Ertrag, weil sich ab 2024 bekanntlich jedes BodenSchweiz-Mit-

glied der ASA-Branchenlösung BodenFit verbindlich anschliessen muss. Wir haben hier allerdings vorsichtig budgetiert.

Der Ertrag bei der Ombudsstelle ist nur ungefähr vorauszusehen, deshalb budgetieren wir hier ebenso vorsichtig.

Als Kassier BodenSchweiz empfehle ich der 106. Generalversammlung, das aufgelegte Budget 2024 zu genehmigen. ♦

Un budget constant pour 2024

Reto Anderegg

Caissier de SolSuisse

LES CHARGES ET LES RECETTES RESTENT SÛRES EN 2024 ÉGALEMENT. C'EST POURQUOI ON PEUT S'ATTENDRE À UN PETIT EXCÉDENT DE RECETTES DE CHF 2'500.

En ce qui concerne les charges:

Les charges de personnel restent stables. Les charges locatives et les primes d'assurance devraient légèrement augmenter en raison de la hausse générale des coûts. Comme le secrétariat travaille désormais à plein temps, les frais de secrétariat doivent être légèrement augmentés. Les taxes postales et les frais bancaires continuent également d'augmenter légèrement.

En ce qui concerne le fonds de formation professionnelle, on sait désormais, après la deuxième année, à combien s'élèveront les contributions des membres. Ce chiffre a ensuite dû être corrigé à la hausse par rapport à 2023, ce qui est réjouissant pour le fonds.

Les dépenses pour la revue spécialisée augmentent également légèrement en raison de frais d'impression plus élevés. Il est toutefois important pour nous de pouvoir continuer à prendre en compte une imprimerie suisse.

Par mesure de précaution, les dépenses pour le conseil juridique doivent être augmentées, car après la consultation de la convention collective de travail, nous avons reçu quelques oppositions qui ne peuvent pas être traitées sans le conseil et le soutien

d'un avocat. Le conseil juridique général pour les membres reste dans le cadre habituel.

Les charges de l'office de médiation sont en constante augmentation. Cela ne constitue toutefois pas un problème, car notre service de médiation traite chaque année davantage de cas et génère ainsi chaque année davantage de recettes.

En ce qui concerne les recettes:

La diminution des recettes du compendium budgétée pour 2024 aurait déjà dû être budgétée pour 2023. En raison de la résiliation des abonnements ASLT-Pro, les recettes diminuent. La distribution du Compendium n'est cependant pas du tout en baisse, au contraire, elle est très appréciée.

Pour la revue spécialisée, nous faisons des prévisions plutôt prudentes, car les annonces sont une activité volatile.

En ce qui concerne la solution de branche MSST SolFit, nous prévoyons une augmentation des recettes car, comme chacun sait, chaque membre de SolSuisse devra obligatoirement adhérer à la solution de branche MSST SolFit à partir de 2024. Nous avons toutefois été prudents dans notre budget.

Les recettes de l'office de médiation ne peuvent être prévues qu'approximativement, c'est pourquoi nous sommes tout aussi prudents dans notre budget.

En tant que caissier de SolSuisse, je recommande à la 106^e assemblée générale d'approuver le budget 2024 présenté. ♦

Un budget costante per il 2024

Reto Anderegg

Tesoriere PavimentiSvizzeri

NEL 2024 LE SPESE E I PROFITTI RIMARRANNO SUL SICURO. SI PUÒ QUINDI PREVEDERE UNA PICCOLA ECCEDENZIA DI PROFITTI DI CHF 2'500.

Le spese:

Le spese per il personale rimarranno stabili. Le spese di affitto e i premi assicurativi dovrebbero aumentare leggermente a causa dell'aumento generale dei costi.

Poiché l'ufficio è ora al completo, i costi di segreteria dovranno essere leggermente aumentati. Anche le spese postali e le commissioni bancarie sono in leggero aumento.

Dopo il secondo anno, è ormai chiaro a quanto ammonteranno in totale i contributi degli iscritti al Fondo per la formazione professionale. Questa cifra si è dovuta poi correggere verso l'alto rispetto al 2023, il che è una buona notizia per il fondo.

Anche le spese per la rivista specializzata aumenteranno leggermente a causa dei maggiori costi di stampa. Tuttavia, è importante per noi poter continuare a utilizzare una ditta di stampa svizzera.

A titolo precauzionale, il costo della consulenza legale deve essere aumentato, poiché in seguito alla consultazione sul contratto collettivo di lavoro sono pervenute diverse obiezioni che non possono essere affrontate senza consulenza e supporto legale. La consulenza legale generale per i membri rimane nell'ambito del quadro abituale.

I costi dell'ufficio dell'organo di mediazione sono in costante aumento. Tuttavia, questo non è un problema, poiché l'ufficio dell'organo di mediazione tratta un numero maggiore di casi anno dopo anno, generando così maggiori entrate ogni anno.

I profitti:

Le minori entrate dal compendio preventive per il 2024 avrebbero dovuto essere messe a bilancio già per il 2023. A causa della cancellazione degli abbonamenti a ASLT-Pro, le entrate sono in calo. Tuttavia, la distribuzione del compendio non è affatto in calo; al contrario, è molto apprezzata.

Le nostre previsioni per la rivista specializzata sono piuttosto caute, poiché la pubblicità è un'attività volatile.

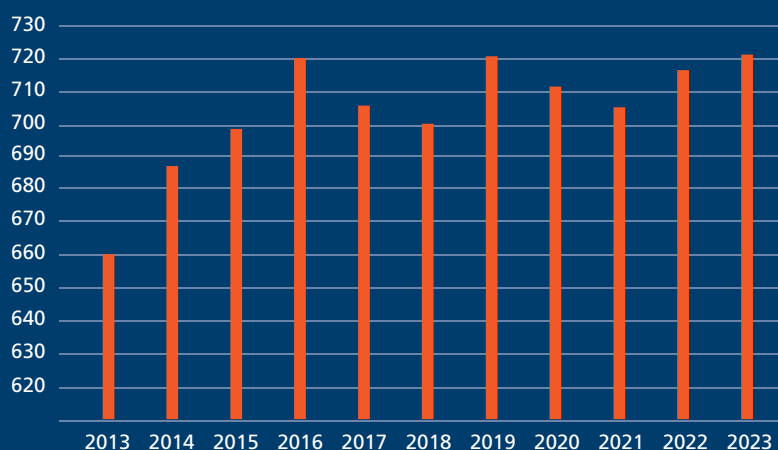
Abbiamo previsto maggiori entrate dalla soluzione settoriale MSSL PaviFit (BodenFit) perché, come sapete, dal 2024 ogni membro di PavimentiSvizzeri dovrà aderire alla

soluzione industriale MSSL PaviFit (BodenFit). Tuttavia, abbiamo stilato un budget prudente.

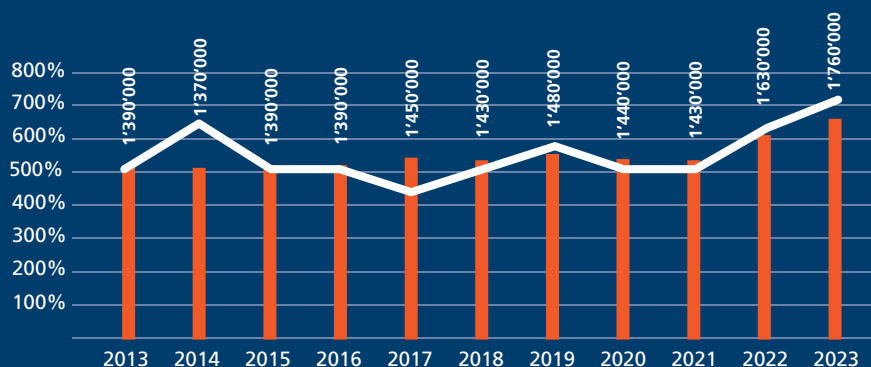
Le entrate dell'organo di mediazione possono essere previste solo in modo approssimativo, e per questo motivo in questo caso facciamo un budget altrettanto prudente.

In qualità di Tesoriere di PavimentiSvizzeri, raccomando alla 106ª Assemblea Generale di approvare il bilancio 2024 così come è stato presentato. ♦

Entwicklung Mitglieder 2013–2023 Développement des membres 2013–2023 Sviluppo dei soci 2013–2023



Entwicklung Stellenprozent und Umsatz 2013–2023 Evolution du pourcentage de postes et du chiffre d'affaires 2013–2023 Sviluppo dell'organico e del fatturato 2013–2023



■ Umsatz BodenSchweiz | Chiffre d'affaires de SolSuisse | Fatturato della PavimentiSvizzeri

○ Stellenprozent Mitarbeitende Geschäftsstelle BodenSchweiz
Pourcentage de postes des collaborateurs du secrétariat de SolSuisse
Percentuale di dipendenti dell'ufficio della PavimentiSvizzeri

Ein aus operativer Sicht positives Jahr, auch wenn im finanziellen Bereich der Abschluss im Berufsbildungsfonds Boden (BFB) defizitär ausgefallen ist.

Ulrich Scheicher

Kassier Berufsbildungsfonds Boden (BFB)



UM ES GLEICH VORWEGZUNEHMEN: DER JAHRES-ABSCHLUSS UNSERES BERUFSBILDUNGSFONDS BODEN (BFB) IST TIEFROT. ALS KASSIER DES BFB MÖCHTE ICH IHNEN GERNE NACHSTEHEND KURZ EINIGE ERLÄUTERUNGEN DAZU GEBEN.

Zuerst zur Bilanz

Nachdem wir bereits im Jahre 2022 über CHF 30'000 an Wertschriftenverlust verbuchen mussten, entschlossen wir uns im 2023, das Wertschriftenkonto vollständig zu saldieren, denn solange die Zinsen im europäischen Markt nicht sinken, droht jedes Jahr ein weiterer Wertschriftenverlust.

Die Reserven für die Prüfungen Bodenbelegungsberater, Chefbodenleger sowie Bodenlegermeister werden jährlich in den Aktiven und Passiven entsprechend dem effektiven Resultat verbucht. Dies geschieht jeweils in Abstimmung mit dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), weil es sich hierbei um eidgenössische Berufs- und höhere Fachprüfungen handelt. Diese Buchungen sind äusserst wichtig, denn anhand dieser Zahlenwerte errechnet das SBFI die uns zustehenden Bundessubventionen, welche dann in der Erfolgsrechnung verbucht werden.

Wie Sie ebenfalls unschwer der Bilanz entnehmen können, haben wir sämtliche Reserven aufgelöst.

Nun zur Erfolgsrechnung

Aufgrund der etwas höheren Zahl an Lernenden sind die Aufwände und Erträge bei den Kursen der Grundbildung leicht angestiegen. Wenn Sie nun die Miete und Personalaufwände dazu addieren, wovon ein Grossteil für die Kurse in der Grundbildung aufgewendet werden, so gelangt man rasch zur Erkenntnis, dass diese Kurse nicht kostendeckend durchgeführt werden.

Bei den Lehrgängen in der Weiterbildung präsentiert sich die Lage um einiges besser, aber immer noch nicht komfortabel. Denn

runde CHF 355'000 Erträge stehen Aufwände von rund CHF 201'000 gegenüber, plus anteilmässig die Miete für die Fachschule sowie die Verwaltungskosten. Hierbei ist natürlich relevant, mit welcher Mindestteilnehmerzahl die Weiterbildungskurse angesetzt werden.

Der Aufwand bei der Nachwuchsförderung betrifft die Kampagne Bodenhelden mit unserem grossen und auffälligen Showtrailer. Es dürfte Ihrer Information dienen, wonach beispielsweise einen Tag mit dem Showtrailer an einer Berufsmesse uns etwa CHF 3'000 kostet. Messepräsenzen sind demnach eine kostspielige Angelegenheit. Über die Hälfte des Aufwandes für die Nachwuchsförderung haben übrigens die Trägerverbände Boden-Schweiz und ISP mit total CHF 56'000 an zweckgebundenen Sonderbeiträgen geleistet.

Der Aufwand für die Berufsmeisterschaften von CHF 72'000 betrifft die EuroSkills. Die diesbezüglichen Erträge repräsentieren Auflösungen von Rückstellungen sowie Sponsoringbeiträge.

Bei den Mieten finden Sie nicht nur Aufwände, sondern auch einen kleinen Ertrag. Dieser resultiert aus Einnahmen der Lieferanten für ihre Präsenz im Schauraum.

Der Bereich «Leistungen aus dem ave BBF» ist tatsächlich unser eigentliches Sorgenkind. Durch die Tatsache, wonach wir zwischen Mitgliedern und Nichtmitgliedern unterscheiden, zwei Inkassostellen führen, eine Abgrenzung mit der Innendekorationsbranche, aber auch unzähligen anderen Branchen, vornehmen müssen und nicht alle Verbandsaussenseiter ihre Beiträge entrichten, ist eine seriöse Budgetierung so gut wie unmöglich. Trotzdem haben wir jedoch in den Jahren 2022 und 2023 total über CHF 200'000 an die Branche (Lehrbetriebe) zurückerstattet. Das ist für unseren kleinen BFB eine Menge Geld, doch diese Rückerstattung wurde beschlossen, umgesetzt und ist deshalb gerechtfertigt. Sodann ist es nur eine logische Konsequenz, dass der BFB mit einem Defizit abschliesst.

Die Berufsbildungskommission hat deshalb für 2024 und die Folgejahre ein ganzes Massnahmenpaket an Verbesserungen beschlossen, so dass wir ab dem Jahre 2024 wieder mit einem ausgeglichenen Ergebnis rechnen dürfen. ♦

Une année positive du point de vue opérationnel, même si, sur le plan financier, la clôture du fonds de formation professionnelle Sol (FFP Sol) a été déficitaire.

Ulrich Scheicher

Caissier du fonds de formation professionnelle Sol (FFP)

DISONS-LE TOUT DE SUITE: LE BILAN ANNUEL DE NOTRE FONDS DE FORMATION PROFESSIONNELLE SOL (FFP) EST D'UN ROUGE PROFOND. EN TANT QUE CAISSIER DU FFP, J'AIMERAIS VOUS DONNER QUELQUES EXPLICATIONS À CE SUJET.

Tout d'abord, le bilan

Après avoir enregistré une perte sur titres de plus de 30 000 CHF en 2022, nous avons décidé de solder entièrement le compte titres en 2023, car tant que les taux d'intérêt du marché européen ne baisseront pas, une nouvelle perte sur titres risque de se produire chaque année.

Les réserves pour les examens de conseiller en revêtements de sol, de chef poseur de sol et de maître poseur de sol sont comptabilisées chaque année dans les actifs et les passifs en fonction du résultat effectif. Cela se fait à chaque fois en accord avec le Secrétariat d'Etat à la formation, à la recherche et à l'innovation (SEFRI), car il s'agit d'exams professionnels et professionnels supérieurs fédéraux. Ces écritures sont extrêmement importantes, car c'est sur la base de ces chiffres que le SEFRI calcule les subventions fédérales auxquelles nous avons droit et qui sont ensuite comptabilisées dans le compte de résultats.

Comme vous pouvez facilement le constater dans le bilan, nous avons dissous toutes les réserves.

Passons maintenant au compte de résultats

En raison du nombre légèrement plus élevé d'apprentis, les charges et les produits des cours de la formation de base ont légèrement augmenté. Si vous ajoutez à cela les frais de location et de personnel, dont une grande partie est consacrée aux cours de la formation initiale, vous arrivez rapidement à la conclusion que ces cours ne couvrent pas leurs coûts.

La situation est bien meilleure pour les cours de formation continue, mais elle n'est pas encore confortable. En effet, les recettes s'élèvent à 355'000 francs suisses et les dépenses à 201'000 francs suisses, sans compter le loyer de l'école spécialisée et les frais administratifs. Le nombre minimum de participants aux cours de formation continue est bien entendu déterminant.

Les dépenses pour la promotion de la relève concernent la campagne Héros du sol avec notre grande et remarquable remorque de spectacle. Pour votre information, une journée avec la remorque de présentation à un salon des métiers nous coûte environ CHF 3'000. La présence sur les salons est donc une affaire coûteuse. D'ailleurs, les associations responsables SolSuisse et ISP ont fourni plus de la moitié des dépenses pour la promotion de la relève, avec un total de CHF 56'000 de contributions spéciales à affectation déterminée.

Les dépenses pour les championnats des métiers de CHF 72'000 concernent les EuroSkills. Les recettes y afférentes représentent des dissolutions de provisions ainsi que des contributions de sponsoring.

En ce qui concerne les loyers, vous ne trouverez pas seulement des charges, mais aussi un petit produit. Celui-ci résulte des recettes des fournisseurs pour leur présence dans le showroom.

Le domaine «Prestations de l'association FFP» est en fait notre véritable cheval de bataille. Le fait que nous fassions une distinction entre les membres et les non-membres, que nous gérons deux services d'encaissement, que nous devions procéder à une délimitation avec le secteur de la décoration d'intérieur, mais aussi avec d'innombrables autres secteurs, et que tous les acteurs extérieurs à l'association ne s'acquittent pas de leurs cotisations, rend une budgétisation sérieuse quasiment impossible. Malgré tout, nous avons remboursé au total plus de 200'000 CHF à la branche (entreprises formatrices) pour les années 2022 et 2023. C'est beaucoup d'argent pour notre petit FFP, mais ce remboursement a été décidé, mis en œuvre et est donc justifié. Ensuite, il n'est que logique que le FFP clôture ses comptes avec un déficit.

La Commission de la formation professionnelle a donc décidé de prendre toute une série de mesures d'amélioration pour 2024 et les années suivantes, de sorte que nous puissions à nouveau compter sur un résultat équilibré à partir de 2024. ♦

Un anno positivo dal punto di vista operativo, anche se i risultati finanziari del fondo per la formazione professionale per pavimenti (FFP) sono stati in deficit.

Ulrich Scheicher

Tesoriere fondo per la formazione professionale (FFP)

ANDIAMO SUBITO AL PUNTO: I CONTI ANNUALI DEL NOSTRO FONDO PER LA FORMAZIONE PROFESSIONALE PER PAVIMENTI (FFP) SONO IN FORTE ROSSO. IN QUALITÀ DI TESORIERE DEL FFP, VORREI FORNIRVI DI SEGUITO ALCUNE BREVI SPIEGAZIONI.

Prima di tutto il bilancio

Dopo aver dovuto registrare una perdita in titoli di oltre CHF 30'000 nel 2022, abbiamo deciso di bilanciare completamente il conto titoli nel 2023, in quanto esiste il rischio di ulteriori perdite in titoli ogni anno finché i tassi di interesse sul mercato europeo non scenderanno.

Le riserve per gli esami di consulente in rivestimenti di pavimenti, capo posatore di pavimenti e maestro posatore di pavimenti vengono iscritte annualmente all'attivo e al passivo in base al risultato effettivo. Ciò avviene in accordo con la Segreteria di Stato per la formazione, la ricerca e l'innovazione (SEFRI), poiché si tratta di esami professionali federali e di esami professionali superiori. Queste voci sono estremamente importanti, in quanto la SEFRI le utilizza per calcolare i sussidi federali a cui abbiamo diritto, che vengono poi contabilizzati nel conto economico.

Come si può facilmente vedere dal bilancio, abbiamo sciolto tutte le riserve.

Passiamo al conto economico

A causa del numero leggermente superiore di apprendisti, le spese e i profitti per i corsi di

formazione di base sono leggermente aumentate. Se a questo si aggiungono le spese per l'affitto e per il personale, di cui una buona parte è destinata ai corsi di formazione di base, ci si rende subito conto che questi corsi non coprono i loro costi.

La situazione è molto migliore per i corsi di formazione di perfezionamento, ma non è ancora confortevole. Infatti, ai profitti di circa CHF 355'000 si contrappongono spese per circa CHF 201'000, oltre a una quota proporzionale dell'affitto della scuola specializzata e dei costi amministrativi. Naturalmente, il numero minimo di partecipanti ai corsi di formazione di perfezionamento è rilevante in questo caso.

Le spese per la promozione dei giovani talenti si riferiscono alla campagna Bodenhelden con il nostro grande e accattivante show trailer. Per vostra informazione, una giornata con lo show trailer a una fiera del lavoro, ad esempio, ci costa circa CHF 3'000. Le presentazioni alle fiere sono quindi un'attività costosa. Tra l'altro, le organizzazioni sponsor PavimentiSvizzeri e ISP hanno contribuito a più della metà delle spese per la promozione dei giovani talenti con un totale di CHF 56'000 in contributi speciali stanziati.

Le spese per i campionati professionali, pari a CHF 72'000 si riferiscono agli EuroSkills. I relativi profitti rappresentano il rilascio di accantonamenti e contributi di sponsorizzazione.

Gli affitti comprendono non solo le spese, ma anche un piccolo profitto. Si tratta di entrate provenienti dai fornitori per la loro presenza nello showroom.

L'area «Servizi dell'ave FFP» è in realtà il nostro vero problema. Il fatto di distinguere tra soci e non soci, di gestire due centri di riscossione crediti, di dover distinguere tra l'industria dell'arredamento d'interni e innumerevoli altri settori, e che non tutti i membri esterni dell'associazione versano i loro contributi, rende praticamente impossibile un bilancio serio. Ciononostante, abbiamo rimborsato un totale di oltre CHF 200'000 all'industria (aziende di formazione) nel 2022 e nel 2023. Si tratta di una cifra elevata per il nostro piccolo FFP, ma questo rimborso è stato deciso, attuato e quindi giustificato. È quindi solo una conseguenza logica che il FFP chiuda con un deficit.

La commissione per la formazione professionale ha quindi deciso un intero pacchetto di miglioramenti per il 2024 e gli anni successivi, in modo da aspettarsi nuovamente un risultato equilibrato a partire dal 2024. ♦

**Patronatsfirmen
Berufsbildung
Boden & Parkett 2023**

Belcolor
FLOORING

c.a.b.a.n.a.
DER BESSERE BODEN • LE MEILLEUR SOL

fabromont
INSPIRED BY PEOPLE

Forbo
FLOORING SYSTEMS

**Sociétés patronales
de la formation
sol & parquet 2023**

KLEBAG
A SEIK COMPANY

KURATLE JAECKER
Mach was mit Holz

MAPEI

Tarkett

**Società patronali
Formazione professionale
pavimenti & parquetto 2023**

TISCA

LIZIN UTZ
YOUR FLOOR. OUR PASSION.

VSBM

Bilanz Berufsbildung Boden& Parkett

per 31. Dezember 2023

Bilan formation pro- fessionnelle sol & parquet

au 31 décembre 2023

Bilancio Formazione professionale pavi- menti & parquetto

al 31 dicembre 2023

AKTIVEN	ACTIFS	2022	2023
UMLAUFVERMÖGEN	ACTIFS CIRCULANTS		
Post	Poste	109'791.45	135'772.95
UBS Zürich	UBS Zurich	246'518.62	45'907.30
Mieterkautionen	Caution loyer atelier 2	67'021.75	67'345.70
Investment Fonds	Fonds d'investissement	167'720.64	
Flüssige Mittel und Wertschriften	Total liquidités et titres	591'052.46	249'025.95
Debitoren	Débiteurs	-18'189.70	82'405.93
Verrechnungssteuer	Impôt anticipé	3'025.86	3'201.51
Forderungen	Total créances	-15'163.84	85'607.44
Aktive Rechnungsabgrenzungen	Compte de régularisation actifs	132'392.65	175'169.35
UMLAUFVERMÖGEN	ACTIFS CIRCULANTS	708'281.27	509'802.45
ANLAGEVERMÖGEN	IMMOBILISATIONS		
Reserve Prüf. Bodenbelagsberater	Réserve examen conseiller en rev. de sol	-821.20	1'250.80
Reserve Prüf. Chefbodenleger	Réserve examen chef poseur	30'241.15	34'068.00
Reserve Prüf. Bodenlegermeister	Réserve examen maître poseur	3'232.10	3'232.10
Mobilien, Einrichtungen	Mobilier, infrastructure	1.00	1.00
EDV	Informatique	1.00	1.00
Modelle	Modèles	1.00	1.00
Werkzeuge	Outils	1.00	1.00
ANLAGEVERMÖGEN	IMMOBILISATIONS	32'656.05	38'554.90
TOTAL AKTIVEN	TOTAL ACTIFS	740'937.32	548'357.64

PASSIVEN	PASSIFS	2022	2023
FREMDKAPITAL	CAPITAL ETRANGER		
Kreditoren	Fournisseur	3'268.50	6'346.95
Passive Rechnungsabgrenzungen	Compte de régularisation passifs	127'772.00	96'294.00
Rückstellung digitaler Unterricht	Provision qualité de sécurité	16'769.00	
Rückstellung Qualitätssicherheit	Provision qualité de sécurité	4'972.60	
Rückstellung Nachwuchsförderung	Provision promotion de la relève	0.00	
Reserve Prüf. Bodenbelagsberater	Réserve examen conseiller en rev. de sol	-821.20	1'250.80
Reserve Prüf. Chefbodenleger	Réserve examen chef poseur	30'241.15	34'068.00
Reserve Prüf. Bodenlegermeister	Réserve examen maître poseur	3'232.10	3'232.10
FREMDKAPITAL	CAPITAL ETRANGER	185'434.15	141'191.85
Jahresergebnis	Résultat annuel	-17'342.71	-148'337.38
ORGANISATIONSKAPITAL	CAPITAL D'ORGANISATION	555'503.17	407'165.79

Erfolgsrechnung Berufsbildung Boden& Parkett

per 31. Dezember 2023

Compte de résultats formation professionnelle sol & parquet

au 31 décembre 2023

Conto economico For- mazione professionale pavimenti & parquetto

al 31 dicembre 2023

Aufwand	Charges	2022	2023
Grundkurse Lernende	Cours de base pour apprentis	217'925.56	242'100.67
Lehrgänge Weiterbildung	Cours pour la formation de continue	174'183.16	201'842.05
Seminare / Modulkurse	Séminaires / cours modules	4'810.80	9'089.45
Prüfungen	Examens	53'721.34	64'428.61
Fachbücher / Lehrmittel	Livres prof. / moyens didactiques	62'029.85	65'272.65
Verwaltung / Infrastruktur	Administrations / infrastructure	213'045.89	189'030.84
Nachwuchsförderung	Promotion de la relève	131'777.84	94'162.99
Berufsmeisterschaften	Championnats prof.	197'903.56	70'872.60
Projekte BiVo und Weiterbildung	Projets OrFo et formation de continue	50'950.00	9'458.65
Miete	Location	263'263.50	253'635.05
Personalaufwand	Frais de personnel	459'540.65	517'432.50
Wertschriftenaufwand	Frais de titres	30'955.04	354.84
Ausserordentlicher Aufwand	Charges extraordinaires	5'995.00	
Leistungen aus dem ave BBF*	Prestations du FFP FO*	153'489.60	151'510.85
TOTAL	TOTAL	2'019'591.79	1'869'191.75

Ertrag	Produits	2022	2023
Grundkurse Lernende	Cours de base pour apprentis	510'376.76	550'067.77
Lehrgänge Weiterbildung	Cours pour la formation de continue	423'290.00	355'787.65
Seminare / Modulkurse	Séminaires / cours modules	13'645.00	17'090.00
Prüfungen	Examens	28'950.00	73'881.00
Fachbücher / Lehrmittel	Livres prof. / moyens didactiques	64'103.35	63'347.70
Nachwuchsförderung	Promotion de la relève	59'235.00	56'636.00
Berufsmeisterschaften	Championnats prof.	89'745.15	52'089.00
Miete	Location	16'445.00	15'925.00
Zinsen / Wertschriftenerfolg	Intérêts / titres		825.85
Beiträge Träger und Sponsoren	Cotisations associations ete sponsors	99'300.00	100'100.00
Subventionen	Subventions	147'214.70	98'834.00
Leistungen aus dem ave BBF	Prestations du FFP FO	369'205.95	286'165.85
Ausserordentlicher Ertrag	Produits extraordinaires	472.55	
Auflösung div. Rückstellungen		180'265.62	50'104.55
TOTAL	TOTAL	2'002'249.08	1'720'854.37
GEWINN	BÉNÉFICE	-17'342.71	-148'337.38

* Gemäss Beschluss der Berufsbildungskommission erfolgte die zweckgebundene Investition der vereinbarten Finanzmittel wie folgt:

* Conformément à la décision de la comm. de formation prof., l'argent a été investi dans l'investissement affecté des moyens financiers perçus comme suit:

		2022	2023
Unterhalt System (Inkassostelle)	Système d'entretien (service d'encaissement)	18'000.00	14'308.30
Nachwuchswerbung/-förderung	Recrutement/promotion de la relève	55'380.00	42'924.90
Berufsmeisterschaften	Championnats professionnels	55'380.00	42'924.90
Verwaltungsaufwand	Frais administratifs	36'920.60	28'616.60
Lehrstellenförderung	Promotion des places d'apprentissage	55'000.00	57'233.15
Unterstützung für Lehrbetriebe ÜK	Soutien aux entreprises formatrices CIE	106'210.00	100'320.00
Unterstützung Weiterbildung	Soutien à la formation continue	42'089.00	
TOTAL	TOTAL	368'979.60	286'327.85

Mit der ARP auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft

Rahel Habermann

Geschäftsführerin ARP Schweiz
Leiterin zentrale Dienste BodenSchweiz



NACH LANGJÄHRIGEM EINSATZ ALS GESCHÄFTSFÜHRER DER ARP SCHWEIZ DURFTE NORBERT HELMINIAK ENDE 2022 SEINEN OFFIZIELLEN WOHLVERDIENTEN RUHESTAND ANTRETEN.

AN DIESEM PUNKT MÖCHTEN WIR UNS HERZLICH FÜR SEINE TREUE UND SEIN ENGAGEMENT BEDANKEN, WOBEI WIR VON SEINER EXPERTISE ALS UNTERSTÜTZENDEN BERATER WEITERHIN PROFITIEREN DÜRFEN.

In diesem Zusammenhang wurde die ARP per 01.01.2023 der Geschäftsstelle BodenSchweiz angegliedert. Dadurch können Synergien genutzt und gemeinsame Interessen im Bereich des Recyclings von Bodenbelägen noch besser verfolgt werden.

Was macht die ARP Schweiz?

Als neutrale Arbeitsgemeinschaft ist die ARP Schweiz für das Recycling von PVC-Boden-

belägen verantwortlich. Unser Verband stellt die Organisation der Logistik sicher – dies mittels nationaler Transporte zu und von den Baustellen sowie internationaler Transporte zur Recyclinganlage AgPR in Troisdorf, Deutschland. Die PVC-Bodenbeläge sollen als wiederverwertbare Langzeitinvestitionsgüter beim Verbraucher, in der Gesellschaft sowie der Wirtschaft gefördert werden.

Welche Produkte können der Wiederverwertung zugeführt werden?

- Homogenbeläge einschichtige Beläge, uni oder marmoriert
- Heterogenbeläge mit PVC-Nutzschicht auf PVC-Trägerschicht
- Systembeläge mit PVC-Nutzschicht auf PVC-Schaum
- CV-Beläge
- Ein- und mehrschichtige PVC-Clickbeläge (ohne andersartigen Rücken)
- PVC-Wandbeläge mit PVC-Nutzschicht auf PVC-Schaum
- PVC-Schweisschnur
- Weich-PVC-Profile

Wie funktioniert unser Logistikprozess?

Auf unserer Homepage können die interessierten Personen bequem den Liefer- resp. Abholauftrag ausfüllen. Unser Spediteur

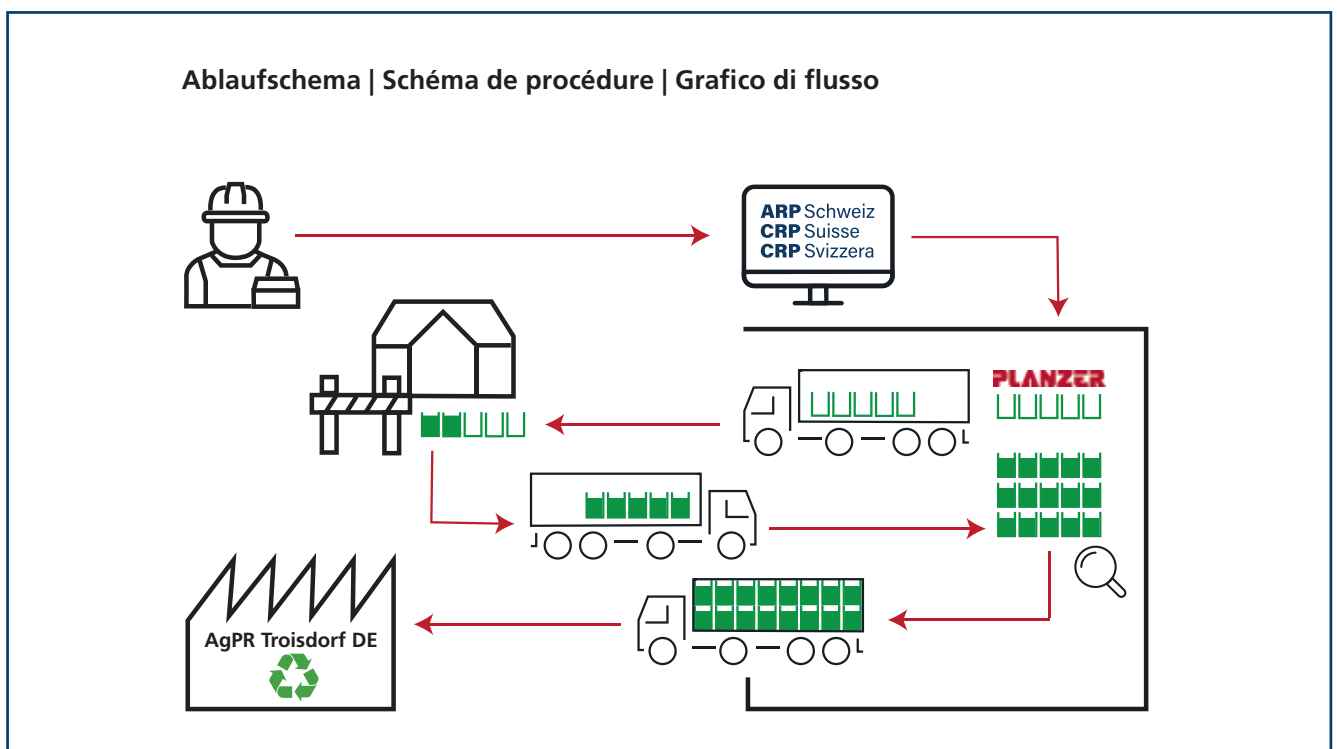
liefert und holt zum gewünschten Datum die bestellte Anzahl an Gebinden ab. Das recycelbare Material wird beim Spediteur kontrolliert, zwischengelagert und ab einer gewissen Menge nach Troisdorf in die Recyclinganlage der Wiederverwertung zugeführt.

Die Mitglieder der ARP Schweiz bezahlen für diesen Prozess einen Transportkostenanteil in der Höhe von CHF 75. Die Organisation sowie die restlichen Kosten gehen zu Lasten der ARP Schweiz, welche vorwiegend die angeschlossenen Produkthersteller übernehmen.

Übrigens können alle Bodenbelagsfachgeschäfte für einen günstigen Pauschalpreis Passivmitglied von ARP Schweiz werden. Melden Sie sich unter info@arpschweiz.ch, wenn Sie interessiert sind.

Weitere Informationen über die Aktivitäten der ARP Schweiz finden Sie im separaten Jahresbericht der ARP Schweiz, welchen Sie jederzeit auf der Geschäftsstelle anfordern können. ♦

Ablaufschema | Schéma de procédure | Grafico di flusso



Avec la CRP sur la voie de l'économie circulaire

Rahel Habermann

Directrice de la CRP Suisse
Responsable des services centraux SolSuisse

APRÈS DE NOMBREUSES ANNÉES D'ENGAGEMENT EN TANT QUE DIRECTEUR DE LA CRP SUISSE, NORBERT HELMINIAK A PU PRENDRE OFFICIELLEMENT SA RETRAITE BIEN MÉRITÉE FIN 2022. À CE STADE, NOUS SOUHAITONS LE REMERCIER CHALEUREUSEMENT POUR SA FIDÉLITÉ ET SON ENGAGEMENT, TOUT EN CONTINUANT À BÉNÉFICIER DE SON EXPERTISE EN TANT QUE CONSEILLER DE SOUTIEN.

Dans ce contexte, la CRP a été rattachée au secrétariat de SolSuisse à compter du 01.01.2023. Cela permettra d'exploiter les synergies et de poursuivre encore mieux les intérêts communs dans le domaine du recyclage des revêtements de sol.

Que fait la CRP Suisse?

En tant que communauté de travail neutre, la CRP Suisse est responsable du recyclage des revêtements de sol en PVC. Notre association assure l'organisation de la logistique – ceci au moyen de transports nationaux vers et depuis les chantiers ainsi que de transports internationaux vers l'installation de recyclage AgPR à Troisdorf, en Allemagne. Les revêtements de sol en PVC doivent être promus en tant que biens d'investissement recyclables à long terme auprès des consommateurs, de la société et de l'économie.

Quels produits peuvent être recyclés?

- Revêtements homogènes Revêtements monocouches, unis ou marbrés
- Revêtements hétérogènes avec couche d'usure en PVC sur couche de support en PVC
- revêtements systémiques avec couche d'usure en PVC sur PVC expansé
- Revêtements CV
- Revêtements de sol en PVC clipsable monocouche et multicouche (sans envers de type différent)
- Revêtements muraux en PVC avec couche d'usure en PVC sur mousse de PVC
- Cordon de soudure en PVC
- Profilés en PVC souple

Comment fonctionne notre processus logistique?

Sur notre site Internet, les personnes intéressées peuvent facilement remplir leur demande de livraison ou de ramassage. Notre transporteur livre et récupère à la date souhaitée le nombre d'emballages commandés. Le matériel recyclable est contrôlé chez le transporteur, stocké temporairement et, à partir d'une certaine quantité, envoyé à Troisdorf dans l'usine de recyclage pour y être recyclé.

Les membres de la CRP Suisse paient pour ce processus une participation aux frais de transport d'un montant de CHF 75. L'organisation ainsi que les autres frais sont à la charge de la CRP Suisse, qui sont principalement pris en charge par les fabricants de produits affiliés.

Par ailleurs, tous les magasins spécialisés dans les revêtements de sol peuvent devenir membres passifs de la CRP Suisse pour un prix forfaitaire avantageux. Si vous êtes intéressé, contactez-nous à l'adresse info@arpschweiz.ch.

Vous trouverez de plus amples informations sur les activités de la CRP Suisse dans le rapport annuel séparé de la CRP Suisse, que vous pouvez demander à tout moment au secrétariat. ♦

Sulla strada dell'economia circolare con CRP

Rahel Habermann

Direttrice CRP Svizzera
Responsabile dei servizi centrali PavimentiSvizzeri

DOPO MOLTI ANNI DI SERVIZIO COME DIRETTORE GENERALE DI CRP SVIZZERA, NORBERT HELMINIAK HA POTUTO ANDARE UFFICIALMENTE E MERITAMENTE IN PENSIONE ALLA FINE DEL 2022. DESIDERIAMO COGLIERE L'OCCASIONE PER ESPRIMERE I NOSTRI PIÙ SINCERI RINGRAZIAMENTI PER LA SUA FEDELITÀ E IL SUO IMPEGNO, CONTINUANDO A BENEFICIARE DELLA SUA ESPERIENZA COME CONSULENTE DI SUPPORTO.

In questo contesto, a partire dal 1° gennaio 2023 CRP è stato affiliato all'ufficio PavimentiSvizzeri. Ciò consente di sfruttare le sinergie e di perseguire in modo ancora più efficace gli interessi comuni nel settore del riciclaggio dei rivestimenti per pavimenti.

Cosa fa CRP Svizzera?

In qualità di consorzio neutrale, CRP Svizzera è responsabile del riciclo dei rivestimenti per pavimenti in PVC. La nostra associazione assicura l'organizzazione della logistica – attraverso trasporti nazionali da e verso i cantieri e trasporti internazionali verso l'impianto di riciclaggio AgPR di Troisdorf, in Germania. L'obiettivo è quello di promuovere i rivestimenti per pavimenti in PVC come beni di investimento riciclabili a lungo termine presso i consumatori, la società e l'economia.

Quali prodotti possono essere riciclati?

- Rivestimenti omogenei monostrato, lisci o marmorizzati
- Rivestimenti eterogenei con strato di usura in PVC su strato di supporto in PVC
- Rivestimenti di sistema con strato di usura in PVC su schiuma di PVC
- Rivestimenti CV
- Rivestimenti a incastro in PVC mono e multistrato (senza un diverso tipo di supporto)

- Rivestimenti murali in PVC con strato di usura in PVC su schiuma di PVC
- Cordone di saldatura in PVC
- Profili in PVC morbido

Come funziona il nostro processo logistico?

Gli interessati possono compilare comodamente l'ordine di consegna o di ritiro sul nostro sito web. Il nostro trasportatore consegnerà e ritirerà il numero di contenitori ordinato alla data richiesta. Il materiale riciclabile viene controllato presso l'azienda di trasporto, stoccato temporaneamente e inviato all'impianto di riciclaggio di Troisdorf per il riciclaggio una volta raggiunta una determinata quantità.

I membri di CRP Svizzera pagano una tariffa di trasporto di CHF 75 per questo processo. L'organizzazione e i costi restanti sono a carico di CRP Svizzera, che si fa carico principalmente dei produttori di prodotti affiliati.

Tra l'altro, tutti i negozi di pavimentazione possono diventare membri passivi di CRP Svizzera a un prezzo vantaggioso e tutto compreso. Se siete interessati, contattateci all'indirizzo info@arpschweiz.ch.

Ulteriori informazioni sulle attività di CRP Svizzera sono contenute nel rapporto annuale di CRP Svizzera, che può essere richiesto presso l'ufficio in qualsiasi momento. ♦

Jahresbericht 2023

AHV-Kasse und Pensionskasse Simulac

Markus Aeschbacher

Geschäftsführer AHV- und Pensionskasse Simulac

NACHDEM DIE FINANZMÄRKTE IM VORJAHR NOCH FÜR NEGATIVE ERGEBNISSE GESORGT HATTEN, BEWEGTEN SICH DIE KURSE IM 2023 LANGE ZEIT SEITWÄRTS, BEVOR SIE DANN ZUM JAHRESENDE HIN NOCH ZULEGEN KONNTEN. DIESE KURSSTEIGERUNGEN FÜHREN IN DEN ABSCHLÜSSEN 2023 ZU BUCHGEWINNEN.

AHV-Kasse: Stabil trotz rückläufigem Mitgliederbestand

Die AHV-Kasse Simulac verzeichnete erneut einen Rückgang der angeschlossenen Mitglieder. Erfreulicherweise führte dies jedoch nicht zu tieferen Beitragseinnahmen, diese blieben gegenüber dem Vorjahr stabil. Die Zahl der versicherten Arbeitnehmer und Selbstständigerwerbenden hat gegenüber dem Vorjahr sogar leicht zugenommen. Die AHV-Kasse richtete im Jahr 2023 monatlich rund 6'600 Renten und Hilflosenentschädigungen aus. Die Zahl der Renten ist damit leicht rückläufig, aufgrund der Teuerungsanpassung auf das Jahr 2023 ist der Gesamtbetrag der ausgerichteten Leistungen aber höher als im Vorjahr.

Reform AHV21: Wir sind bereit

Die zusätzliche Flexibilisierung des Rentenbezugs und die Erhöhung des Referenzalters der Frauen ist aufgegleist. Nachdem die Umsetzungsregelungen definiert und die Informatikprogramme angepasst waren,

konnten die Mitarbeitenden informiert und geschult werden. Wir haben uns in die Neuerungen eingearbeitet, so dass wir die Versicherten auch in der Umsetzungsphase kompetent beraten können.

Pensionskasse: Hohe Stabilität und Sicherheit

Das anspruchsvolle Marktumfeld 2023 war eine Herausforderung für alle Pensionskassen – auch für unsere Pensionskasse Simulac. Angesichts der angespannten Ausgangslage dürfen wir mit der positiven Entwicklung unseres Anlagevermögens zufrieden sein. Trotz den weltweiten Unsicherheiten war unsere finanzielle Performance im zurückliegenden Jahr robust und wir konnten die Verantwortung gegenüber unseren Versicherten ohne Abstriche wahrnehmen. Es zeigte sich einmal mehr, dass wir als langfristige Investorin Herausforderungen eines turbulenten Marktes entspannt begegnen können. Dies gelingt, indem wir unserer Anlagestrategie treu bleiben und Optimierungen nur punktuell und äusserst gezielt vornehmen.

Unsere oberste Priorität ist es, die finanzielle Absicherung unserer Versicherten im Alter zu gewährleisten. Auch wenn dieser Zeitpunkt individuell noch weit entfernt erscheinen mag, ist die Sicherstellung einer soliden Vorsorge durch die Pensionskasse zu jedem Lebenszeitpunkt relevant. Denn auch bei unerwünschten, nicht vorhersehbaren Ereignissen wie Invalidität oder Tod einer versicherten Person leistet die Pensionskasse finanzielle Unterstützung. Wann immer es um Ihre Vorsorge geht: Sie können auf uns zählen. ♦



Rapport annuel 2023

Caisse AVS et caisse de pension Simulac

Markus Aeschbacher

Directeur caisse AVS et de pension Simulac

ALORS QUE LES MARCHÉS FINANCIERS AVAIENT ENCORE DONNÉ DES RÉSULTATS NÉGATIFS L'ANNÉE PRÉCÉDENTE, LES COURS ONT LONGTEMPS ÉVOLUÉ LATÉRALEMENT EN 2023, AVANT DE S'APPRÉCIER ENCORE EN FIN D'ANNÉE. CES HAUSSES DE COURS SE TRADUISENT PAR DES BÉNÉFICES COMPTABLES DANS LES COMPTES 2023.

Caisse AVS: stable malgré un nombre de membres en baisse

La caisse AVS Simulac a de nouveau enregistré un recul du nombre de ses membres affiliés. Heureusement, cela n'a toutefois pas entraîné une baisse des recettes de cotisations, qui sont restées stables par rapport à l'année précédente. Le nombre d'employés et d'indépendants assurés a même légèrement augmenté par rapport à l'année précédente. En 2023, la caisse AVS a versé environ 6'600 rentes et allocations pour impotents par mois. Le nombre de rentes est donc légèrement en baisse, mais en raison de l'adaptation au renchérissement pour l'année 2023, le montant total des prestations versées est plus élevé que l'année précédente.



Relazione annuale 2023

Cassa AVS e Cassa pensioni Simulac

Markus Aeschbacher

Direttore Cassa AVS e Cassa pensioni Simulac

DOPO CHE I MERCATI FINANZIARI AVEVANO PRODOTTO RISULTATI NEGATIVI NELL'ANNO PRECEDENTE, I PREZZI DELLE AZIONI SI SONO MOSSI LATERALMENTE PER MOLTO TEMPO NEL 2023, PRIMA DI AUMENTARE VERSO LA FINE DELL'ANNO. QUESTI AUMENTI DI PREZZO PORTANO A GUADAGNI CONTABILI NEL BILANCIO 2023.

Cassa AVS: stabile nonostante il calo delle adesioni

La cassa AVS Simulac ha registrato ancora una volta un calo del numero di affiliati. Fortunatamente, però, questo non ha comportato una diminuzione delle entrate contributive, che sono rimaste stabili rispetto all'anno precedente. Il numero di lavoratori dipendenti e autonomi assicurati è addirittura leggermente aumentato rispetto all'anno precedente. Nel 2023 la cassa AVS ha erogato circa 6'600 pensioni e assegni per grandi invalidi al mese. Il numero di pensioni è quindi leggermente inferiore, ma l'importo totale delle prestazioni erogate è superiore a quello dell'anno precedente a causa dell'adeguamento all'inflazione per il 2023.

Riforma AVS21: siamo pronti

Sono stati avviati l'ulteriore flessibilizzazione dei pagamenti pensionistici e l'aumento dell'età di riferimento per le donne. Una volta definiti i regolamenti di attuazione e adattati i programmi informatici, i lavoratori sono stati informati e formati. Abbiamo acquisito familiarità con i cambiamenti in modo da poter continuare a fornire una consulenza competente agli assicurati durante la fase di attuazione.

Cassa pensione: elevata stabilità e sicurezza

Il difficile contesto di mercato del 2023 ha rappresentato una sfida per tutte le casse pensioni, compresa la nostra cassa pensioni Simulac. Nonostante le tensioni iniziali, possiamo ritenerci soddisfatti dell'andamento positivo del nostro patrimonio d'investimento. Nonostante le incertezze globali, l'anno scorso la nostra performance finanziaria è stata solida e siamo stati in grado di adempiere alla nostra responsabilità nei confronti dei nostri assicurati senza compromettere la qualità. Ancora una volta abbiamo dimostrato che, in qualità di investitori a lungo termine, possiamo affrontare le sfide di un mercato turbolento in modo rilassato. Lo facciamo rimanendo fedeli alla nostra strategia d'investimento e apportando solo ottimizzazioni selettive ed estremamente mirate.

La nostra priorità assoluta è garantire la sicurezza finanziaria in età avanzata dei nostri assicurati. Anche se individualmente questo momento può sembrare ancora lontano, garantire una solida previdenza attraverso la cassa pensione è importante in ogni fase della vita. Infatti, la cassa pensione fornisce un sostegno finanziario anche in caso di eventi indesiderati e imprevedibili, come l'invalidità o il decesso di una persona assicurata. Quando è in gioco la vostra previdenza, potete contare su di noi. ♦

Réforme AVS21: nous sommes prêts

La flexibilisation supplémentaire de la perception de la rente et le relèvement de l'âge de référence des femmes sont en cours. Une fois les règles de mise en œuvre définies et les programmes informatiques adaptés, les collaborateurs ont pu être informés et formés. Nous nous sommes familiarisés avec les nouveautés, ce qui nous permet de conseiller les assurés de manière compétente, même pendant la phase de mise en œuvre.

Caisse de pension: grande stabilité et sécurité

L'environnement de marché exigeant de 2023 a constitué un défi pour toutes les caisses de pension – y compris pour notre caisse de pension Simulac. Compte tenu de la situation de départ tendue, nous pouvons être satisfaits de l'évolution positive de notre fortune de placement. Malgré les incertitudes mondiales, notre performance financière a été robuste au cours de l'année écoulée et nous avons pu assumer nos responsabilités envers nos assurés sans faire de concessions. Il s'est avéré une fois de plus qu'en tant qu'investisseur à long terme, nous sommes capables de relever les défis d'un marché turbulent en toute sérénité. Nous y parvenons en restant fidèles à notre stratégie de placement et en ne procédant qu'à des optimisations ponctuelles et extrêmement ciblées.

Notre priorité absolue est de garantir la sécurité financière de nos assurés à la retraite. Même si ce moment peut sembler encore lointain pour chacun, la garantie d'une prévoyance solide par la caisse de pension est pertinente à tout moment de la vie. En effet, la caisse de pension apporte également un soutien financier en cas d'événements indésirables et imprévisibles tels que l'invalidité ou le décès d'une personne assurée. Quel que soit le moment où il s'agit de votre prévoyance, vous pouvez compter sur nous. ♦

Arbeitsgruppen und Kommissionen

per 31. Dezember 2023

Des commissions et groupes de travail

par 31 décembre 2023

Gruppi di lavoro e commissioni in corso

al 31 dicembre 2023

Vorstand / Comité / Comitato

René Bossert, Präsident
r.bossert Inneneinrichtungen AG
8306 Brüttsellen

Nestor Grichting, Vizepräsident
Grichting Innendekorationen
3954 Leukerbad

Reto Andereg, Kassier
Rero-Tex AG
8620 Wetzikon

Ivan Fankhauser, Berufsbildung & Technik
Glatt & Fankhauser AG
4410 Liestal

Frédéric Krüttli
HKM SA
1762 Givisiez

Manuela Manser
Bodenbeläge Beni und Manuela Manser GmbH
9500 Wil

Fabiano Piantoni
Edy Notari SA
6535 Roveredo

Verwaltungsausschuss Berufsbildungsfonds Boden (BFB)

Conseil d'administration fonds sur la formation professionnelle sol (FFP)

Comitato di gestione fondo per la formazione professionale per pavimenti (FFP)

René Bossert, Präsident
r.bossert Inneneinrichtungen AG
8306 Brüttsellen

Bruno Durrer, Präsident ISP

Ivan Fankhauser
Glatt & Fankhauser AG
4410 Liestal

Nestor Grichting
Grichting Innendekorationen
3954 Leukerbad

Ernst Kühni, Vertretung ISP
Kühni AG
3435 Ramsei

Ulrich Scheicher, Vertretung ISP

Mark Teutsch, Geschäftsführer ISP

Kommission Arbeitssicherheit (ASA- Branchenlösung)

Commission sécurité au travail (solution par branche MSST)

Commissione sicurezza sul lavoro (soluzione industriale MSSL)

Reto Andereg
Rero-Tex AG
8620 Wetzikon

Dr. med. Rolf Abderhalden
Abderhalden Arbeitsmedizin
3600 Thun

Pierre Derivaz, Arbeitnehmervertretung
Rechtsanwalt Angestellte Schweiz
4600 Olten

Rolf Glaus
Sicherheitsingenieur + Arbeitshygieniker
8193 Eglisau

Peter Meier
SUVA
6002 Luzern

Berufsbildungskommission (BBK)

Commission formation professionnelle (CFP)

Commissione per la formazione professionale (CFP)

Ivan Fankhauser, Präsident
Glatt & Fankhauser AG
4410 Liestal

Patrick Attenhofer, Vertretung VSBM
Attenhofer Design GmbH
8123 Ebmatingen

Mirko Bachmann
Forbo Giubiasco SA
6512 Giubiasco

Davide Bellini, Vertretung Westschweiz
Präsident Pro Solum
Jordan Suisse AG
5033 Buchs

Roland Brändli
Kuratle & Jaecker AG
5325 Leibstadt

Rolf Büchi
Tisca Tischhauser AG
9055 Bühler

Hans Gallati
Uzin Utz Schweiz AG
6374 Buochs

Roger Geiser
Bösch-Team AG
6043 Adligenswil

Dieter Sandmeier
cabana AG
9100 Herisau

Ulrich Scheicher, Kassier
Vertretung ISP

Patrick Solenthaler, Ressortleiter Chefbodenleger
Sultan AG
4104 Oberwil

Roger Steffen, Ressortleiter Bodenbelagsberater
Sika Schweiz AG, VE Klebag
6373 Ennetbürgen

Mark Teutsch, Ressortleiter Bodenlegermeister
Geschäftsführer ISP

Ausschuss Ressortleiter Berufsbildung

Sub-commission chefs de ressort formation professionnelle

Comitato responsabili per la formazione professionale

Ivan Fankhauser, Präsident
Glatt & Fankhauser AG
4410 Liestal

Ulrich Scheicher, Vertretung ISP

Patrick Solenthaler
Sultan AG
4104 Oberwil

Roger Steffen
Sika Schweiz AG, VE Klebag
6373 Ennetbürgen

Mark Teutsch, Geschäftsführer ISP

Kommission Berufsentwicklung & Qualität (B & Q)

Commission développement et qualité de la profession

Commissione sviluppo e qualità della professione

Roger Geiser, Präsident
Bösch-Team AG
6043 Adligenswil

Davide Bellini, Vertretung Westschweiz
Präsident Pro Solum

Mark Frei, Vertreter Fachlehrerschaft
Berufsfachschulen

Peter Küng, Vertreter SBBK

Luc-Francis Martignier, Sekretär Pro Solum

Ralph Mühlebach, Vertretung überbetriebliche
Kurse

Thomas Rüffieux, Vertreter SBFJ

Mark Teutsch, Geschäftsführer ISP

Steuergruppe Kampagne Nachwuchsförderung

Groupe de pilotage campagne promotion de la relève

Gruppo direttivo per la campagna giovani talenti

Chiara Laurianti, Präsidentin (bis 15.06.2023)
Leiterin zentrale Dienste BodenSchweiz

Remo Diethelm
Diethelm & Partner Bodenbeläge GmbH
8853 Lachen

Adrian Kaufmann
Sika Schweiz AG, VE Klebag
6373 Ennetbürgen

Josip Lovric
Jelk Bodenbeläge GmbH
8247 Flurlingen

Simon Meyer
operativer Verantwortlicher Nachwuchsförderung

Rosanna Tempone
Guignard Parkett AG
8852 Altendorf

Messekomitee Suisse Floor

Comité du salon Suisse Floor

Comitato della fiera Suisse Floor

Reto Anderegg, Präsident
Rero-TEX AG
8620 Wetzikon

Mirko Bachmann
Forbo Giubiasco SA
6512 Giubiasco

Elio Cavazzutti
Messe Luzern AG
6005 Luzern

Bruno Durrer, Präsident ISP

Hans Gallati
Uzin Utz Schweiz AG
6374 Buochs

Markus Lauber
Messe Luzern AG
6005 Luzern

Thomas Rebsamen
The Floor Innovation Group AG
6210 Sursee

Dieter Sandmeier
cabana AG
9101 Herisau

Qualitätssicherungskommission Bodenbelagsberater, Bodenleger- meister, Teamleiter

Commission d'assurance de qualité pour conseillers en rev. de sol, maîtres poseur, chefs d'équipe

Commissione per l'assicurazione della qualità consulente in rivestimenti per pavimenti, maestro posatore di pavimenti, teamleader

Ivan Fankhauser, Präsident QSK Teamleiter
Glatt & Fankhauser AG
4410 Liestal

Rolf Hintermann
Tisca Tischhauser AG
9055 Bühler

Nathalie Imsand-Gard, Vertretung SBFI

Ulrich Scheicher, Vertretung ISP

Patrick Solenthaler
Sultan AG
4104 Oberwil

Roger Steffen, Präsident QSK Bodenbelagsberater
Sika Schweiz AG, VE Klebag
6373 Ennetbürgen

Mark Teutsch Präsident QSK Bodenlegermeister
Geschäftsführer ISP

Qualitätssicherungskommission Chefbodenleger

Commission d'assurance de qualité pour chef-poseur

Commissione per l'assicurazione della qualità capo posatore

Patrick Solenthaler, Präsident
Vertretung BodenSchweiz
Sultan AG
4104 Oberwil

Thomas Aebi, Vertretung interieurstuisse
Raum & Boden GmbH
4500 Solothurn

Ivan Fankhauser, Vertretung BodenSchweiz
Glatt & Fankhauser AG
4410 Liestal

Nathalie Imsand-Gard, Vertretung SBFI

Walter Pretelli, Geschäftsführer interieurstuisse

Ulrich Scheicher, Vertretung ISP

Mark Teutsch, Geschäftsführer ISP

Ausschuss Gesamtarbeitsvertrag (GAV Deutschschweiz)

Comité convention collective de travail (CCT Suisse Alémanique)

Comitato del contratto collettivo di lavoro (CLA Svizzera tedesca)

Reto Anderegg, Mitglied Vorstand BodenSchweiz
Rero-TEX AG
8620 Wetzikon

René Bossert, Präsident BodenSchweiz
r.bossert Inneneinrichtungen AG
8306 Brüttisellen

Pierre Derivaz
Angestellte Schweiz
4600 Olten

Karin Oberlin
Angestellte Schweiz
4600 Olten

Andreas Studer
Angestellte Schweiz
4600 Olten

Vorstand AHV-Ausgleichskasse Simulac

Comité caisse de compensation AVS Simulac

Comitato cassa di compensazione AVS Simulac

Lukas Kindlimann, Präsident
schuhschweiz

Markus Aeschbacher
Geschäftsführer Simulac

Reto Anderegg, BodenSchweiz
Rero-TEX AG
8620 Wetzikon

Hansueli Brand, SKMV

Crispin Brunner, Verband Fuss & Schuh

Jürg Depierraz, VTS

Eric Kress, Vertretung VLTS

Ruedi Roth, VLS

Andreas Schmid, VSRLD

Arbeitsgruppe Berufsmeisterschaften

Groupe de travail championnats prof.

Gruppo di lavoro campionati prof.

Ivan Fankhauser, Präsident
Glatt & Fankhauser AG
4410 Liestal

Minur Ajdaroski
Kursleiter Berufsbildung Boden & Parkett

Davide Bellini
Jordan Suisse SA
5033 Buchs

Marco Grossenbacher
Abt Bodenbeläge AG
4058 Basel

Ulrich Scheicher, Vertretung ISP

Arbeitsgruppe E-Learning

Groupe de travail enseignant numérique

Gruppo di lavoro E-learning

Ralph Mühlebach, Präsident
Leiter Bildung Berufsbildung Boden & Parkett

Mark Frei, Berufsfachschullehrer Zürich

Manuela Manser
Bodenbeläge Beni und Manuela Manser GmbH
9500 Wil

René Raschle, Berufsfachschullehrer
Ostschweiz

Ulrich Scheicher, Vertretung ISP

Bruno Ulrich, Berufsfachschullehrer
Zentralschweiz

Arbeitsgruppe Revision Weiter- bildungen Bodenbelagsberater/ Bodenlegermeister

Groupe de travail de la révision des formations continues conseiller et maître poseur de sol

Gruppo di lavoro per la revisione delle formazioni di perfezionamento consulente in rivestimenti di pavimenti/ maestro posatore di pavimenti

Ralph Mühlebach, Präsident
Leiter Bildung Berufsbildung Boden & Parkett

Rolf Hintermann
Tisca Tischhauser AG
9055 Bühler

Julitta Otto
Capt Parkett + Teppich AG
8500 Frauenfeld

Ulrich Scheicher, Vertretung ISP

Anna Scheidiger, Pädagogische Begleitung
eidg. Hochschule für Berufsbildung
3052 Zollikofen

Uwe Schroff
Teppich Quelle AG
8560 Märstetten

Roger Steffen
Sika Schweiz AG, VE Klebag
6373 Ennetbürgen

Mark Teutsch, Geschäftsführer ISP

*Der Geschäftsführer BodenSchweiz,
Daniel Heusser, hat von Amtes wegen in allen
Arbeitsgruppen und Kommissionen mit
beratender Stimme Einsitz.*

*Le directeur de SolSuisse, Daniel Heusser, est
représenté, en vertu de ses fonctions, dans chaque
groupe de travail et commission, mais uniquement
avec voix consultative.*

*Il direttore di PavimentiSvizzeri, Daniel Heusser,
ha un seggio ex officio in tutti i gruppi di lavoro e
commissioni con funzione consultiva.*

Mutationen der Mitglieder

im Zeitraum vom 1. Januar
bis 31. Dezember 2023

Mutations des membres

Dans la période du 1^{er} janvier
au 31 décembre 2023

Mutazione del membri

Nel periodo del 1 gennaio
bis 31 dicembre 2023

Neueintritte Aktivmitglieder Nouveau membres actifs Nuovi membri attivi

Alternativ Boden GmbH
4053 Basel

Bally Parquets Concept Sàrl
1205 Genève

Broch Sandro revêtements de sols
2710 Tavannes

C & T Bodenbeläge AG
8953 Dietikon

Doktor Haus Parkett & Bodenbeläge GmbH
4123 Allschwil

Ganti-Bodenbeläge GmbH
4058 Basel

HBS-Bodenbeläge GmbH
4310 Rheinfelden

Heid AG
6045 Meggen (Heid Tec AG, 4463 Buus)

Hongler Bodenbeläge GmbH
9442 Berneck

JK Sols Sàrl
3963 Crans-Montana

Müller & Meier GmbH
3415 Hasle bei Burgdorf

Müller Christian Bodenbeläge
4805 Brittnau

Parkett Bösch GmbH
8360 Wallenwil

Parkett Umbricht GmbH
5417 Untersiggenthal

Peverelli Ticino Parquet SA
6805 Mezzovico

Renovation-Bern AG
3008 Bern

**Rossier Olivier Carrelages et
Revêtements de sols Sàrl**
1950 Sion

Schubiger Boden GmbH
8600 Dübendorf

**Shirin Orientteppich und
Wohndesign Galerie GmbH**
8808 Pfäffikon

Stebler Böden GmbH
4208 Nunningen

Steiger Bodenbeläge
8635 Dürnten

Vogel Bodenbeläge AG
6166 Hasle

Zerey Parkett GmbH
4142 Münchenstein

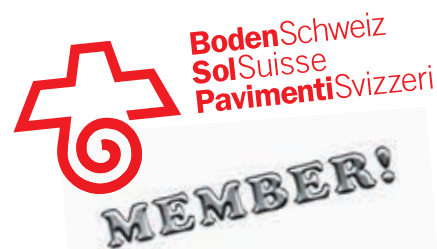
Zingafloor GmbH
8580 Amriswil

Neueintritte Lieferanten Nouveaux fournisseurs Nuovi fornitori

B-Werk 11
5037 Muhen

GamarTec AG
4538 Oberbipp

Woodpecker-Group AG
4133 Pratteln



Verbandsaustritte Démissions Dimissioni regolari

Baumann A. Bodenbeläge
5611 Anglikon (Liquidation)

Bernold Bodenbeläge GmbH
9242 Oberuzwil (Liquidation)

Bieler Böden & Vorhänge
7402 Bonaduz (Liquidation)

Cotter Pascal SA
1958 St-Léonard (will kein Geld in die
Deutschschweiz bezahlen)

Flübo Brienz AG
3855 Brienz (Umstrukturierung Unternehmen)

FMT Wohncenter AG
5001 Aarau (Bodenbelagsabt. geschlossen)

Grossrieder Emil
6332 Hagendorn (Liquidation)

Interieur + Design
5014 Gretzenbach (Liquidation)

Légeret Tapis Décoration Sàrl
1800 Vevey (Liquidation)

Möbel Bär AG
6460 Altdorf (Bodenbelagsabt. geschlossen)

Möbel Bleiker GmbH
9620 Lichtensteig (Liquidation)

Naturhaus Pflegeservice GmbH
8808 Pfäffikon (Liquidation)

Parkett Partner Bilalli
4702 Oensingen (kein Interesse mehr)

**Rossier Olivier Carrelages et
Revêtements de sols Sàrl**
1950 Sion (Liquidation)

Santschi & Böbel GmbH
8360 Eschlikon (Bodenbelagsabt. geschlossen)

Schmid Wohnen AG
5073 Gipf-Oberfrick (Liquidation)

Sultan AG
4104 Oberwil (Liquidation)

Swisspearl Schweiz AG
8867 Niederurnen (kein Interesse mehr)

Tebo Blattner & Co.
8050 Zürich (Liquidation)

Technosols Sàrl
1205 Genève (Liquidation)

Wohnambiance AG
8048 Zürich (Bodenbelagsabt. geschlossen)

Zihlmann Innenausstattung GmbH
6354 Vitznau (Liquidation)



Giorgio Besomi holt die Goldmedalie und wird Best of Nation an der EuroSkills 2023
Giorgio Besomi remporte la médaille d'or et devient Best of Nation à l'EuroSkills 2023
Giorgio Besomi vince la medaglia d'oro e diventa Best of Nation agli EuroSkills 2023